

Amtsblatt der Stadt An der Schmücke

Gemeinsames Amtsblatt der Stadt An der Schmücke
mit den Ortschaften Bretleben, Gorsleben, Hauteroda, Heldrungen, Hemleben, Oldisleben
und der Gemeinden Etzleben und Oberheldrungen

Jahrgang 6

Freitag, den 24. Mai 2024

Nummer 5



01.06.2024

Saisoneröffnung Schwimmbad Oldisleben

31.05. - 02.06.2024

15. Thüringer Adjuvantentage

02.06.2024

Festgottesdienst in Gorsleben

14.06.2024

Sommerfest Jugend- und Seniorenclub Heldrungen

Weitere Informationen im Innenteil!



www.stadtanderschmuecke.de



[@stadtanderschmuecke](https://www.facebook.com/stadtanderschmuecke)



info@anderschmuecke.de



Inhaltsverzeichnis des Amtsblattes Stadt An der Schmücke

Ausgabe 5/2024

Titel
Inhaltsverzeichnis
Dienst-, Sprech- und Öffnungszeiten sowie
wichtige Rufnummern

Amtliche Bekanntmachungen der Stadt An der Schmücke

- Öffentliche Bekanntmachung - Offenlegung Ergebnisse Grenzwiederherstellung von Flurstücksgrenzen - Heldrungen
- Öffentliche Bekanntmachung - Zahlungserinnerung

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Etzleben

- Öffentliche Bekanntmachung - Zahlungserinnerung

Amtliche Bekanntmachung der Gemeinde Oberheldrungen

- Öffentliche Bekanntmachung - Zahlungserinnerung

Der AZV „Thüringer Pforte“ informiert

- Traueranzeige Herr Kelber

Aus unserer Stadt und Gemeinden

Stadt An der Schmücke

- Frühjahrsputz Hemleben

Aus unseren Vereinen

- SV Viktoria Heldrungen e.V. - Tischtennis
- Gründung Verein „KulturBUNT Sockenland“
- Eröffnung Naturschwimmbad Heldrungen
- Saisonöffnung und Highlights im Schwimmbad Oldisleben
- Tennis beim SV Viktoria Heldrungen e.V.
- Veranstaltungsreihe Heimatverein Schloss Heldrungen

Kirchliche Nachrichten

- Kirchliche Nachrichten An der Schmücke
- Kirchliche Veranstaltungen An der Schmücke
- Rückblick auf Knopffest in Gorsleben

Informationen

- Feierstunden zur Jugendweihe am 25.05.2024
- Aktuelle VHS-Kurse
- Schießwarnung 06_2024
- Bücherecken für Jedermann

Veranstaltungen

- Krabbelgruppe in Heldrungen
- Sommerfest Jugend- und Seniorenclub
- 15. Thüringer Adjuvantentage
- Veranstaltungen Goethe Chokolaterie
- Programmflyer Adjuvantentage 2024
- Saisonstart Schwimmbad Oldisleben
- Festgottesdienst Gorsleben

Wissenswertes

- Eine Bilanz zum Naturschutzgroßprojekt

Sonstiges

- Neue Sonderausstellung im Regionalmuseum Bad Frankenhausen
- Reinsdorfer Kinderfest am 08.06.2024
- Naturerlebnispfad in Reinsdorf

Nächster Redaktionsschluss

Freitag, den 07.06.2024

Nächster Erscheinungstermin

Freitag, den 21.06.2024



Impressum

Amtsblatt der Stadt An der Schmücke und der Gemeinden Etzleben und Oberheldrungen
Herausgeber: Stadt An der Schmücke und die Gemeinden Etzleben und Oberheldrungen
Verlag und Druck: LINUS WITTICH Medien KG, In den Folgen 43, 98693 Ilmenau, info@wittich-langewiesen.de, www.wittich.de, Tel. 0 36 77 / 20 50 - 0, Fax 0 36 77 / 20 50 - 21
Verantwortlich für den amtlichen Teil: die Bürgermeister der Stadt An der Schmücke, der Gemeinde Oberheldrungen und der Gemeinde Etzleben, erreichbar unter der Anschrift der Stadt An der Schmücke
Verantwortlich für den nichtamtlichen Teil: LINUS WITTICH Medien KG, Ilmenau
Verantwortlich für den Anzeigenverkauf: Nick Aßmann, erreichbar unter Tel.: 0152 / 22614242, E-Mail: n.assmann@wittich-langewiesen.de
 Verantwortlich für den Anzeigenteil: Yasmin Hohmann – Erreichbar unter der Anschrift des Verlages. Für die Richtigkeit der Anzeigen übernimmt der Verlag keine Gewähr. Vom Verlag gestellte Anzeigenmotive dürfen nicht anderweitig verwendet werden. Für Anzeigenveröffentlichungen und Fremdbelagen gelten unsere allgemeinen und zusätzlichen Geschäftsbedingungen und die z.Zt. gültige Anzeigenpreisliste. Vom Kunden vorgegebene HKS-Farben bzw. Sonderfarben werden von uns aus

4-c Farben gemischt. Dabei können Farbabweichungen auftreten, genauso wie bei unterschiedlicher Papierbeschaffenheit. Deshalb können wir für eine genaue Farbwiedergabe keine Garantie übernehmen. Diesbezügliche Beanstandungen verpflichten uns zu keiner Ersatzleistung.
Verlagsleiter: Mirko Reise
Erscheinungsweise: monatlich 1x, Das Amtsblatt der Stadt An der Schmücke und den Gemeinden Etzleben und Oberheldrungen wird als elektronische Ausgabe im Internet auf <https://www.stadtanderschmuecke.de/amtsblatt/index.php> veröffentlicht. Das dort eingestellte elektronische PDF-Dokument ist die amtlich verkündete Fassung. Die Nutzung des elektronischen Dokuments ist kostenfrei. Bei Bedarf kann die elektronische Ausgabe des Amtsblattes während der Sprechzeiten in der Stadtverwaltung kostenfrei eingesehen werden. Darüber hinaus besteht die Möglichkeit einen Ausdruck der elektronischen Ausgabe des Amtsblattes gegen Kostenerstattung zu erhalten.
Hinweis: Für den Inhalt in diesem Blatt eventuell abgedruckter Wahlwerbung und/oder Anzeigen mit politischem Inhalt ist ausschließlich die jeweilige Partei/politische Gruppierung verantwortlich.

**Dienst-, Sprech- und
Öffnungszeiten
sowie wichtige Rufnummern**

Stadt An der Schmücke

Am Bahnhof 43, 06577 An der Schmücke

Sprech- und Öffnungszeiten der Verwaltung

Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag von 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
 Freitag von 09.00 - 12.00 Uhr
 (Einwohnermeldeamt / Friedhofsverwaltung
 nach vorheriger Terminvereinbarung)

Sprech- und Öffnungszeiten des Standesamtes

Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag von 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 15.00 Uhr
 (nach vorheriger Terminvereinbarung)

Sprechzeiten / Kontaktdaten der Schiedsstelle

jeden 2. Dienstag im Monat von 17.00 - 18.00 Uhr
 nach vorheriger Terminvereinbarung Tel.: 034673-72132 oder
 72-0
 E-Mail: schiedsstelle@anderschmuecke.de

Kontaktdaten der Stadtverwaltung

Zentrale: Tel. 034673 / 72-10 und Fax. 034673 / 72-134
 info@anderschmuecke.de
 www.stadtdanderschmuecke.de

Die Bürgermeisterin Tel. 034673 / 72-12

- Hauptamt**
- Amtsleiter Hauptamt** Tel. 034673 / 72-270
- Sekretariat / Amtsblatt Tel. 034673 / 72-10
- Kultur / Schwimmbäder Tel. 034673 / 72-11
- Personalabteilung Tel. 034673 / 72-23
- Soziales / Feuerwehr Tel. 034673 / 72-18
- Einwohnermeldeamt Tel. 034673 / 72-133
- Einwohnermeldeamt Tel. 034673 / 72-136
- Standesamt Tel. 034673 / 72-17
- Friedhofsverwaltung Tel. 034673 / 72-21
- Standesamt und Friedhofsverwaltung Fax 034673 / 72-15
- Ordnungsamt**
- Amtsleiter Ordnungsamt** Tel. 034673 / 72-271
- allg. Ordnungsangelegenheiten Tel. 034673 / 72-132
- Vollzugsdienst Tel. 034373 / 72-24
- Feuerwehr Tel. 034673 / 99018
- Bauamt**
- Amtsleiterin Bauamt** Tel. 034673 / 72-25
- Hochbau Tel. 034673 / 72-138
- Bauhofleiter Tel. 034673 / 72-135
- Energiemanager 034673 / 72-131
- Kämmerei**
- Amtsleiterin Kämmerei** Tel. 034673 / 72-139
- Steuerverwaltung Tel. 034673 / 72-16
- Mieten / Pachten / Liegenschaften Tel. 034673 / 72-26
- Haushalt Tel. 034673 / 72-26
- Kassenleiterin Tel. 034673 / 72-14
- Kasse Tel. 034673 / 72-20

Sprechzeiten des Kontaktbereichsbeamten

Dienstag von 15.00 bis 17.00 Uhr
 Tel. 034673 / 72-137
 In dringenden Fällen wenden Sie sich bitte an:
 Polizeistation Artern Tel. 03466 / 3610

Sprechzeiten / Kontaktdaten der Ortschaftsbürgermeister

Bretleben bretleben@anderschmuecke.de
 Herr Hoffmann
 Donnerstag von 17.00 - 18.00 Uhr
 (oder nach vorheriger Vereinbarung)
 Tel. 034673 / 78731 - Handy 0152 / 04315322

Gorsleben gorsleben@anderschmuecke.de
 Herr Strickrodt
 nach vorheriger Vereinbarung
 Handy 0174 / 4867971

Hauteroda hauteroda@anderschmuecke.de
 Herr Eichholz
 nach vorheriger Vereinbarung
 Handy 0172 / 3759580

Heldrungen heldrungen@anderschmuecke.de
 Herr Schröder
 Dienstag von 16.00 - 18.00 Uhr
 Tel. 034673 / 788730 - Handy 0175 / 2042932

Hemleben hemleben@anderschmuecke.de
 Herr Schindler
 nach vorheriger Vereinbarung
 Handy 0157 / 55347189

Oldisleben oldisleben@anderschmuecke.de
 Herr Pötzschke
 jeden 1. Dienstag von 16.00 - 18.00 Uhr
 Tel. 034673 / 91388 - Handy: 0162 / 9670538

Sprechzeiten / Kontaktdaten der Bürgermeister/in der erfüllenden Gemeinden Etzleben und Oberheldrungen

Etzleben
 Herr Boldt
 nur nach vorheriger Vereinbarung
 Handy 0152 / 3051004

Oberheldrungen
 Frau Weber
 nur nach vorheriger Vereinbarung
 Handy 0151 / 59118159

Öffnungszeiten der Bibliotheken

Heldrungen - Hauptstraße 49/50, 06577 An der Schmücke
 Montag von 10.00 - 12.00 Uhr
 Dienstag von 14.00 - 18.00 Uhr

Oberheldrungen - Hauptstraße 29, 06577 Oberheldrungen
 jeden 1. Mittwoch im Monat von 16.00 - 18.00 Uhr

Jugend- und Seniorenclub Heldrungen
 Schillerstraße 6, 06577 An der Schmücke
 Tel. 034673 / 78169

Jugendclub
 Frau Faust
 Montag - Donnerstag von 14.00 - 17.30 Uhr

Zwergentreff
 Dienstag von 09.00 - 11.00 Uhr

Seniorenclub
 Frau Andrae
 Montag - Freitag von 13.00 - 18.00 Uhr

Projekt Familienpate
 Frau Blunk
 Donnerstag von 08.00 - 17.00 Uhr

Dorfkümmerin
 Frau Richter 0156/78824223

Kontaktdaten der Schwimmbäder
 Nur während der Freibadsaison erreichbar!

Oldisleben - Lehmgrubenweg 8, 06577 An der Schmücke
 Tel. 0151 / 56335754

Oberheldrungen - Dorfstraße 11b, 06577 Oberheldrungen (OT Harras) 034673 / 77771

Sprechzeiten / Kontaktdaten des Abwasserzweckverbandes „Thüringer Pforte“

Karl-Marx-Str. 12, 06577 An der Schmücke
 Zentrale Tel. 034673 / 99879
 info@azv-thueringer-pforte.de

Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr und 14.00 - 18.00 Uhr
 Donnerstag von 09.00 - 12.00 Uhr

Sprechzeiten / Kontaktdaten des Kyffhäuser Abwasser- und Trinkwasserverband (KAT)

Am Westbahnhof, 06556 Artern
 Zentrale Tel. 03466 / 3290
 info@kat-artern.de

Dienstag von 09.00 - 12.00 Uhr und 13.00 - 18.00 Uhr

**Kontaktdaten der Revierleiter
des Thüringer Forstamtes Sondershausen
Landeswald / Staatswald - Herr Schenke**

..... Handy 0172/3480316
..... michael.schenke@forst.thueringen.de

Kommunalwald / Privatwald - Herr Scherlitzke

..... Handy 0152/22835245
..... christoph.scherlitzke@forst.thueringen.de

Projekt AGATHE Kyffhäuserkreis

Ansprechpartner..... Tel.03632 / 741678
..... agathe@kyffhaeuser.de

Blinden- und Sehbehindertenverband Kyffhäuserkreis

Carl Corbach Club, Göldnerstr. 6, 99706 Sondershausen
..... Tel. 03633/065545
..... www.bsvt-kyf.de

Sprechzeiten:

jeden 1. Donnerstag von 10.00 - 12.00 Uhr

Notrufe

Polizei Tel. 110
Feuerwehr Tel. 112
Medizinischer Notdienst Tel. 116 117
KMG Kliniken Bad Frankenhausen..... Tel. 034671 / 650
Frauenhaus Sondershausen Tel. 0176 / 95297453
Leitstelle Nordhausen..... Tel. 03631 / 59330 oder 31

Stör- und Havariedienste

KAT Artern..... Handy 0172 / 7985490
AZV „Thüringer Pforte“ Handy 0172 / 8663518
Mitnetz Strom Tel. 0800 / 2305070
Mitnetz Gas Tel. 0800 / 2200922
Mitgas Tel. 0800 / 6861177

Wichtiger Hinweis über die Verarbeitung von Daten im Amtsblatt der Stadt An der Schmücke unter Einhaltung der DSGVO

Treten Sie zur Veröffentlichung eines Beitrages im Amtsblatt per E-Mail oder auf andere Weise mit uns in Kontakt, wird Ihre Einverständniserklärung zur Speicherung Ihrer Daten gem. Art. 6 Satz 1 der DSGVO vorausgesetzt.

Wir weisen darauf hin, dass die Einsender von Beiträgen zur Veröffentlichung im Amtsblatt sich verpflichten, die Datenschutz-Grundverordnung zu berücksichtigen und automatisch in die Datenverarbeitung einwilligen, sowie das Recht auf Datenübertragbarkeit gem. Art. 20 DSGVO vorliegt.

Einreichen von Fotos zur Veröffentlichung im Amtsblatt

Auf Grund der datenschutzrechtlichen Vorschriften ist für die Veröffentlichung von Fotos, auf denen Personen erkennbar abgebildet sind, die Einwilligung der abgebildeten Person erforderlich. Des Weiteren muss der Urheber namentlich genannt werden. Mit der Übersendung und Bitte um Veröffentlichung eines Fotos versichert der Übersender/Einreicher, dass die abgebildete Person mit der Veröffentlichung einverstanden ist.

Die Stadt An der Schmücke geht davon aus, dass mit der Einreichung der Beiträge das Einverständnis bereits vorliegt.

Amtliche Bekanntmachungen

Stadt An der Schmücke

Öffentliche Bekanntmachung der Offenlegung des Ergebnisses der Grenzwiederherstellung von Flurstücksgrenzen - Heldrungen

In der Gemeinde An der Schmücke, Gemarkung Heldrungen, Flur 10,
Flurstücke 100/5, 100/7 und 100/8

wurde eine Grenzwiederherstellung nach den Bestimmungen der §§ 9 bis 15 des Thüringer Vermessungs- und Geoinformationsgesetzes (ThürVermGeoG) vom 16. Dezember 2008 (GVBl. S. 574) in der jeweils geltenden Fassung durchgeführt.

Über die Liegenschaftsvermessung und deren Ergebnis wurde eine Grenzniederschrift aufgenommen. Diese Grenzniederschrift

und die Dokumentation der Anhörung der Beteiligten sowie die dazugehörige Skizze können von den Beteiligten

vom 03.06.2024 bis 03.07.2024

in den Räumen des Dipl.-Ing. (FH) Dirk Stolze, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur, Ilgerstraße 17a, 99768 Harztor OT Ilfeld zu folgenden Zeiten eingesehen werden:

**Montag bis Donnerstag von 8 bis 16 Uhr
Freitag von 8 bis 12.30 Uhr**

Gemäß § 10 Abs. 4 ThürVermGeoG wird durch Offenlegung das Ergebnis der oben genannten Liegenschaftsvermessung bekannt gegeben. Die Offenlegung wird durch Auslegung zur Einsicht bewirkt. Das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung gilt als anerkannt, wenn innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist kein Widerspruch eingelegt wurde.

Rechtsbehelfsbelehrung

Gegen das Ergebnis der Liegenschaftsvermessung kann innerhalb eines Monats nach Ablauf der Offenlegungsfrist bei Dipl.-Ing. Dirk Stolze, Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur, Ilgerstraße 17a, 99768 Harztor OT Ilfeld schriftlich oder zur Niederschrift Widerspruch erhoben werden.

Harztor, den 11.04.2024

gez. Dirk Stolze

Öffentlich bestellter Vermessungsingenieur

Öffentliche Bekanntmachung - Stadt An der Schmücke

Wegfall „Zahlungserinnerungen“

Bitte beachten Sie, ab dem Zeitpunkt der Bekanntmachung werden Zahlungspflichtige bei Zahlungsverzug (nach Ablauf der ursprünglichen Fälligkeit), im Rahmen einer angemessenen Frist, nur noch durch schriftliche Mahnung zur Zahlung aufgefordert. Die Aufforderung, der ausstehenden Zahlungsverpflichtung nachzukommen, erfolgt durch die Kasse der Stadt An der Schmücke.

Die bisherigen vorangegangenen Zahlungserinnerungen entfallen gegenstandslos.

Gemeinde Etzleben

Öffentliche Bekanntmachung - Etzleben

Wegfall „Zahlungserinnerungen“

Bitte beachten Sie, ab dem Zeitpunkt der Bekanntmachung werden Zahlungspflichtige bei Zahlungsverzug (nach Ablauf der ursprünglichen Fälligkeit), im Rahmen einer angemessenen Frist, nur noch durch schriftliche Mahnung zur Zahlung aufgefordert. Die Aufforderung, der ausstehenden Zahlungsverpflichtung nachzukommen, erfolgt durch die Kasse der Stadt An der Schmücke im Rahmen der erfüllenden Tätigkeit für die Gemeinde Etzleben.

Die bisherigen vorangegangenen Zahlungserinnerungen entfallen gegenstandslos.

Gemeinde Oberheldrungen

Öffentliche Bekanntmachung - Oberheldrungen

Wegfall „Zahlungserinnerungen“

Bitte beachten Sie, ab dem Zeitpunkt der Bekanntmachung werden Zahlungspflichtige bei Zahlungsverzug (nach Ablauf der ursprünglichen Fälligkeit), im Rahmen einer angemessenen Frist, nur noch durch schriftliche Mahnung zur Zahlung aufgefordert. Die Aufforderung, der ausstehenden Zahlungsverpflichtung nachzukommen, erfolgt durch die Kasse der Stadt An der Schmücke im Rahmen der erfüllenden Tätigkeit für die Gemeinde Oberheldrungen.

Die bisherigen vorangegangenen Zahlungserinnerungen entfallen gegenstandslos.

Der AZV „Thüringer Pforte“ informiert

Nachruf

Wir nehmen voller Trauer Abschied
von unserem ehemaligen Mitarbeiter

Frank Kelber

Während der Zeit seiner Betriebszugehörigkeit lernten
wir ihn als einen hilfsbereiten und pflichtbewussten
Menschen kennen.

In stillem Gedenken

die Mitarbeiter des
Abwasserzweckverband „Thüringer Pforte“
An der Schmücke OT Oldisleben



Aus unserer Stadt und den Gemeinden

Stadt An der Schmücke

Erfolgreicher Frühjahrsputz in Hemleben:

Bürger*innen bringen Frühlingsfrische ins Dorf

Bereits am 06.04. 24 versammelte sich die Ortschaft Hemleben bei strahlendem Frühlingwetter zu einem, gemeinsam mit der Kirchgemeinde, geplanten Frühjahrsputz. Über 30 engagierte Bürger*innen trafen sich, um die Ortschaft auf „Vordermann“ zu bringen und sie „frühlingsfit“ zu machen. Bei dieser beeindruckenden Gemeinschaftsaktion wurden verschiedene Projekte in Angriff genommen, um Hemleben in neuem Glanz erstrahlen zu lassen.

Die fleißigen Helfer*innen widmeten sich vielfältigen Aufgaben, angefangen bei der Pflege der Beete, über die Grasmähd auf dem Friedhof, bis hin zum Kehren der Straßen. Auch das Entasten von Bäumen stand auf dem Plan, um nicht nur die Ästhetik des Ortes zu verbessern, sondern auch für mehr Sicherheit zu sorgen. Das Dorfgemeinschaftshaus erhielt eine gründliche Reinigung, während die Weihnachtsmarktständen für kommende Veranstaltungen instand gesetzt wurden. Zudem konnten farbenfrohe Blumen gepflanzt werden, die nun das Dorf in buntem Frühlingsgewand schmücken.

Ein schöner Moment war auch, als Frau Schäffer, die Bürgermeisterin der Stadt An der Schmücke, mit vielen Blumen im Gepäck erschien und diese gemeinsam mit Einwohnerinnen der Ortschaft Hemleben in die Erde setzte. Eine symbolische Handlung, die nicht nur für blühende Farbenpracht, sondern auch für die Verbundenheit steht.

Nach getaner Arbeit ließen die engagierten Helfer*innen den Vormittag bei einem gemütlichen Zusammensein ausklingen. Der Frauenverein, die Kirchgemeinde und die Feuerwehr Hemleben sorgten dabei für eine leckere Bewirtung (vielen Dank dafür!), bei der man sich stärken und die gemeinsamen Erfolge feiern konnte.

Ein herzliches Dankeschön geht an alle, die sich an diesem Tag beteiligt haben. Durch ihren Einsatz wurde Hemleben nicht nur sauberer und schöner, sondern auch zu einem Ort der Gemeinschaft und Zusammenarbeit. Die beeindruckenden Ergebnisse des Frühjahrsputzes sind nicht zu übersehen und lassen das Dorf erstrahlen. Hemleben ist bereit für den Frühling!

Dominic Schindler
Ortschaftsbürgermeister





Aus unseren Vereinen

SV Viktoria Heldrungen e.V. - Abt. Tischtennis

Für eine gute Sache, Ehrensache!

MITGAS-Vereinssponsoring

Der **SV Viktoria Heldrungen e.V. - Abt. Tischtennis** möchte sich hiermit bei der **MITGAS Mitteldeutsche Gasversorgung GmbH** für die Sachspende (Trainingsjacken) für unsere Jugend-Trainingsgruppe herzlich bedanken. Mit den Jacken zeigen wir nach außen bei Veranstaltungen ein einheitliches Erscheinungsbild.

Vereine können sich auf der enviaM-Seite unter Sponsoring zur Förderung kundig machen.



Wer hat in Heldrungen und Umgebung Interesse an Tischtennis?

Auf unserer Website SVViktoria-Heldrungen.de ist unter anderem unsere TT-Abteilung dargestellt.

Mädels und Jungs ab ca. 10 Jahre, denen Bewegung wirklich Spaß macht und die gern das schnelle Spiel an der TT-Platte lernen möchten, sind bei uns herzlich willkommen.

Was ihr lernen könnt, ist auf unserer Website unter Tischtennis beschrieben. Bei Interesse bitte eine Info im Gästebuch oder kommt einfach Mittwoch ab 15:30 mit Turnschuhen für eine Probe zu unserer Turnhalle in der Feldstraße in Heldrungen (hinter dem neuen Kindergarten).

Nur Mut, die Tischtennis-Trainer

Gründung des Vereins „KulturBUNT Sockenland“

In der Ortschaft Hemleben trafen sich am 17.04.2024 interessierte Bürger*innen zu einer Gründungsveranstaltung des Vereins „KulturBUNT Sockenland“. Dabei wurde die Motivation zur Gründung des Vereins und die Vereinsatzung vorgestellt. In einer gemeinsamen Beratung und Abstimmung konnte die Vereinsatzung inhaltlich beschlossen werden. Mit Beschluss der Satzung wurde der Grundstein des Vereins gelegt und der Vereinsvorstand konnte gewählt und bestätigt werden.

Der Vereinsvorstand setzt sich aus dem ersten Vorsitzenden, Herrn Jens Rudel, dem zweiten Vorsitzenden, Herrn Dominic

Schindler, und der Kassenwartin, Frau Anne Schindler, zusammen. Frau Steffi Grimmer konnte als Protokollantin gewonnen werden.

Der Vereinsvorstand wird durch einen erweiterten Vorstand ergänzt, der sich aus Vertreter*innen der Deko-Gruppe, der Frauengruppe, dem Chor und der Landschaftspflege zusammensetzt. Ziel ist es, die Belange und Interessen der im Verein integrierten Abteilungen durch deren Vertreter*innen zu berücksichtigen und dadurch eine gezieltere Koordinierung und Durchführung der Veranstaltungen in der Ortschaft Hemleben zu gewährleisten.

Der gewählte Vorstand bedankte sich bei allen Anwesenden für das entgegengebrachte Vertrauen und im Besonderen bei Herrn Ilko Hoffmann, der als Veranstaltungsleiter durch die Gründungsveranstaltung führte und moderierte.

Wir wünschen dem Verein einen guten Start und viel Erfolg bei der Umsetzung der nächsten Ziele, die sich mit der Eintragung als gemeinnütziger Verein in das Vereinsregister ergeben.

Der Vorstand
„KulturBunt Sockenland“



Zur Eröffnung der Badesaison 1. Arschbombenmeisterschaft im Naturschwimmbad Heldrungen

Am 18.05.24 kann auf Grund der fast täglichen Arbeitseinsätze vieler Mitglieder des Fördervereins das Naturschwimmbad Heldrungen um 14.00 Uhr als eines der ersten Bäder im Kyffhäuserkreis seine Pforten für die Bade- und Sonnenanbetersaison 2024 wieder öffnen.



Um auch gleich mit einem Paukenschlag zu beginnen, wird es nach

der Fertigstellung der Renovierungsarbeiten am Turm einen ersten Härtetest für alle Stahlträger und Sprungplattformen geben. Mit der 1. Arschbombenmeisterschaft vom 3- und vom 5- Meter-Turm werden nicht nur die Schweißnähte der Querträger getestet, sondern vor allem die Lachmuskeln der Zuschauer.

Los geht es mit den Wasserspringerfestspielen um 15.00 Uhr. Mitmachen kann jeder mit einem Schwimmbzeichen. Vor dem Wettkampf gibt es Probegänge, so dass die Teilnehmer für sich selbst festlegen können, ob sie von der 3- oder der 5- Meter-Plattform springen wollen. Für den Wettbewerb spielt das keine Rolle, bis eventuell auf die Tatsache, dass wenn man von weiter oben springt, eventuell auch mehr Spritzer entstehen könnten.

Absolviert werden 2 Wertungssprünge. Als erstes muss der Pflichtsprung, ein exakter Paketsprung, absolviert werden. Dieser, unter Insidern auch als Arschbombe bezeichnet, muss mit angehockten und geschlossenen Beinen, umklammert von den Armen, mit dem Hinterteil zuerst ins Wasser gebracht werden.

Den 2. Wertungssprung bestimmt dann jeder Teilnehmer selbst. Ob Anker, Knicker, Affe, Ente oder Pferdchen, Katze, Stuhl, Brett, Ananas oder Panzer- auch Eigenkreationen sind möglich. Der Sprung wird dem Wettkampfrichter mitgeteilt und los geht es.

Pro Sprung gibt es maximal 10 Punkte, jeweils 5 Punkte für die Ausführung und 5 Punkte für die optimale Spritzerausbeute. Bei 4 Kampfrichtern wären es im besten Falle 40 Punkte.

Für eine komplette Körperdrehung (Salto oder Schraube) und für das Vollspritzen des Moderators auf dem Turm kann man noch einen Zusatzpunkt bekommen.

Wer die meisten Punkte aus beiden Durchgängen erhalten hat, bekommt einen Pokal und eine 10er Eintrittskarte. Jeder Teilnehmer erhält eine Urkunde. Gestartet wird in den Altersklassen Kinder (weiblich/ männlich) bis 12 Jahre, Jugendliche (Weiblich/ männlich) bis 18 Jahre, sowie Frauen und Männer. Eine Anmeldung zur Teilnahme ist nicht nur vor Ort, sondern auch ab sofort per E- Mail unter: arschbombe@naturschwimmbad-heldrungen.de möglich.

Außerdem gibt es einen Sonderpreis für die schönste Badebekleidung. Hier geht es nicht um modischen Chic, sondern um Kreativität. Vom Papptrabi bis zur Enterprise, von Fred Feuerstein bis Angela Merkel- alles ist erlaubt womit man gefahrlos ins Wasser springen kann und auch wieder hoch kommt. Der Siegerpokal wird durch das Händegeklapper des Publikums vergeben. Während des gesamten Tages kümmern sich die Vereinsmitglieder des Fördervereins Naturschwimmbad Heldrungen und die Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr Heldrungen um ihr leibliches Wohl. Es gibt Kaffee, Kuchen, frische Crêpes und natürlich alles Gute vom Grill, sowie die dazugehörigen Getränke.

An diesem garantiert sonnenverwöhnten Samstag ist natürlich der Eintritt ins Naturschwimmbad kostenlos, damit die mutigen, sich in die Tiefe stürzenden Recken und Amazonen auch genügend Zuschauer haben, aber selbst wem dies zu albern ist, findet im Bad ein traumhaftes Plätzchen um einfach nur seine Seele baumeln zu lassen.

Peter Keßler



Saisoneröffnung und Highlights im Schwimmbad Oldisleben 2024

Die ersten sonnigen Tage liegen bereits hinter uns und die Badesaison 2024 rückt mit großen Schritten näher. Der Freundeskreis Oldisleben e.V. begann gemeinsam mit der Stadt An der Schmücke frühzeitig die Saisonvorbereitung und Veranstaltungsplanung und startete am 30.04.2024 aktiv in die Saison mit einer gut besuchten Jahreshauptversammlung. Themen der Jahreshauptversammlung waren neben den Berichten zur Entlastung des Vorstandes und den anstehenden Aufgaben, die neuen Öffnungszeiten und Eintrittspreise, die Wahl des Vorstandes und des erweiterten Vorstandes sowie die Veranstaltungen in den Sommermonaten. Im Rahmen der Vorstandswahlen wurde der bisherige Vorstand bestätigt und erneut einstimmig gewählt.

Für die neue Badesaison wurden bereits wieder zahlreiche Investitionen getätigt. Neue Sitzgelegenheiten, große Sonnenschirme sowie Sonnensegel wurden beschafft. Alle Vorbereitungen für das Anbringen der Sonnenschirme und -segel wurden bereits im ersten Arbeitseinsatz am 04.05.2024 unter reger Beteiligung erledigt. Weiterhin wurden an diesem Tag zahlreiche Pflaster- und Erhaltungsarbeiten getätigt, um unser Schwimmbad für unsere Gäste ordentlich herzurichten. Ein besonderes Dankeschön geht an dieser Stelle an Christopher Schulze von BoFa im Fuhrwerk Oldisleben für die kostenlose Bereitstellung der chemischen Mittel zur Beseitigung der Graffitis an der Außenwand des Schwimmbades.

Der Veranstaltungssommer 2024 im Schwimmbad Oldisleben startet wie gewohnt am 01.06.2024 mit der feierlichen Eröffnung zum internationalen Kindertag ab 11 Uhr. An diesem Tag sollen die Kinder im Mittelpunkt stehen und erhalten dafür freien Eintritt bis zum 14. Lebensjahr. Neben der Versorgung mit köstlichen Snacks sowie Kaffee und Kuchen aus dem Kiosk bieten wir Ihnen natürlich auch ganztags Leckeres vom Grill. Für unsere Kleinsten bietet die große Piratenschiff-Hüpfburg und die sehr gut vorbereitete Schwimmbadanlage mit Turbowasserrutsche, Spiel- und Volleyballplatz sowie Tischtennisplatten zahlreiche Möglichkeiten den Tag erlebnisreich zu verbringen. Seien auch Sie unsere Gäste an diesem Tag und eröffnen eine erfolgreiche Badesaison 2024 mit dem feierlichen Anbaden ab 15:00 Uhr.

Anlässlich des 30jährigen Jubiläums veranstaltet die Kyffhäuserparkasse in unserem schönen Schwimmbad am 08.06.2024 ein Picknickdecken-Konzert mit der Band „Ortsfunk“. Der Verein freut sich bereits jetzt auf dieses und die anderen Events in diesem Jahr. Geplant sind unter anderem ein Fußballabend mit Megakicker am 19.06.2024, das große Schwimmbadfest vom 17.-18.08.2024 und ein „Stöpsel ziehen“ als krönender Saisonabschluss am 07.09.2024.

Wir freuen uns mit Ihnen auf eine tolle und erlebnisreiche Badesaison im Schwimmbad Oldisleben.

Ihr Freundeskreis Oldisleben e.V.



Tennis beim SV Viktoria Heldrungen e.V.



Der SV Viktoria Heldrungen e.V. würde sich freuen, wenn sich noch Interessenten finden, die am Tennissport Interesse zeigen. Die zeitliche Verfügbarkeit der **2 Kunstrasenplätze** am Sportplatz ermöglicht noch ausreichend Möglichkeiten für neue Interessenten. Auch Familien können bei gewünschter Mitgliedschaft preiswert die Plätze regelmäßig nutzen. Einfach zum Probieren bei uns melden. Schläger und Bälle werden bei Bedarf dafür bereitgestellt. Sie können uns über unsere Website svviktoriaheldrungen.de im Gästebuch eine Nachricht senden oder über 015122838121 (auch Whatsapp) kontaktieren. Rückmeldung erfolgt. Auf der Website finden Sie auch Hinweise zu unseren Abteilungen Kegeln und Tischtennis. Alles Weitere stimmen wir dann gemeinsam ab.

Euer SV Viktoria Heldrungen e.V.

Aus der Arbeit des Heimatvereines Schloss Heldrungen

Osterspaziergang / Chorauftitte / 30 Bundesverband Seniorentanz

Der diesjährige, traditionelle Osterspaziergang des Heimatvereines vom 01.04.2024, diesmal ins Naturschwimmbad Heldrungen, war trotz anfänglichen kräftigen Regenschauern für die Kinder und Besucher, sowie für die Organisatoren, dem Heimatverein, dem Schwimmbadverein und der freiwilligen Feuerwehr, ein erfolgreiches Erlebnis.

Ein großes Dankeschön gilt allen Helfern, den Vereinen, der Osterhäsin Carolin Hodam, der Zwiebelprinzessin Anna-Maria und Cecilia Schrimpf für das Kinderschminken sowie den Sponsoren: Danny Söllner vom Rewe, Physiotherapie Frank Nöpel, Nicolle Müller von der Allianz, Nancy Rödiger von der Allianz und der Kyffhäuserparkasse Heldrungen.

Im April erfreute der Chor des Heimatvereines mit vielen Frühlingsliedern, die Besucher der Tagespflege Thüringer Pforte in Heldrungen und im Pflegeheim „Martha“ in Oldisleben.

Am 01.05.2024 beteiligte sich die Tanzgruppe vom Heimatverein am Erlebnistanz zum 30 jährigen Bestehen des Bundesverbandes Seniorentanz e.V. in Bad Langensalza. Es trafen sich 15 Landesverbände, sowie ca. 300 Tänzerinnen und Tänzer aus ganz Thüringen. Dort hatten die Tänzerinnen und Tänzer viel Spaß. Unsere Tanzlehrerin Ute Kerner wurde von der Bundesvorsitzenden Dr. Silvia Marsch und Stellv. Vorsitzende Erika Richter für ihre ehrenamtliche Arbeit ausgezeichnet. Auch die Tänzerinnen möchten sich ganz herzlich für diese aufopferungsvolle Betreuer Tätigkeit bedanken.

Der Heimatverein Schloss Heldrungen





Kirchliche Nachrichten

Kirchliche Nachrichten An der Schmücke

„Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und schaut zu, wie der Herr euch heute rettet.“ 2. Mose 14,13 (Monatsspruch Juni)

Fürchte dich nicht! So sagen es uns die Engel zu Weihnachten. So hören wir es den Engel den Frauen am offenen Grab von Jesus sagen.

Mose spricht zu den Menschen, die aus der Knechtschaft fliehen. Sie fliehen vor dem Pharao. Da ist viel Furcht unter den Menschen und Mose spricht zu den Menschen vor sich: „Fürchtet euch nicht! Bleibt stehen und seht, welche Hilfe der Herr euch heute erweisen wird.“ Bleibt stehen und seht! Wer sich fürchtet, der möchte vielleicht lieber weglaufen, ohne sich umzusehen? Mose bringt die sich fürchtende Gruppe wieder mit Gott in Kontakt. Das Gefühl der Angst kennen wir alle. Leben ist Veränderung. Wenn wir etwas Neues anfangen, wissen wir oft nicht, ob wir ihm gewachsen sind. Wenn wir Vertrautes aufgeben sollen, beschleicht uns schnell das Gefühl eines schmerzhaften Verlustes. Angst gehört zu den Gefühlen, die wir nicht im Griff haben. Angst kann uns überwältigen. Uns hinreißen zu Worten und Handlungen. Da erkennen wir uns später selbst nicht wieder. Angst gehört zu den Gefühlen, die wir gern leugnen oder loswerden möchten. Die Geschichten der Bibel lehren uns ... es gibt keinen Menschen ohne Angst. Ohne Angst hätten wir kein Maß. Es ist in Ordnung sich von Ängsten befreien zu wollen, die uns lähmen und quälen. Doch wie geht das? Ein erster Schritt kann es sein, sich die eigene Angst einzugestehen, sich mit ihr auszusöhnen und sie da sein zu lassen. Mose weiß um die Angst der Menschen vor sich, die in der Wüste der Verfolgung des Pharaos ausgesetzt sind. Doch er spricht ihnen kein billiges Trostwort zu, sondern führt sie aus der Angst wieder zu dem Gott, in dem Hilfe und tiefer Friede ist. Bleibt stehen und seht! Wie wunderbar sind diese Worte für unsere heutige Zeit. Nicht weiterhetzen, lauter schreien und draufschlagen. Bleibt stehen! Und seht, was ihr Gutes in Euch und um Euch habt.

Vor ein paar Wochen haben wir in Gorsleben die Zeitkapsel mit unseren Dokumenten, unseren Wünschen und Hoffnungen für die Zukunft befüllt. Was kommen wird, wissen wir noch nicht. Die Zukunft ist wie leise Musik, die durch einen Türspalt dringt. Für einen kurzen Moment hören wir ... dann schließt sie sich auch schon wieder. Das Klimathema beschäftigt die Kinder und die Menschen unterschiedlicher Gruppen. Das Sicherheitsempfinden in unserer Welt ist durch Kriege und Unruhen empfindlich gestört. Und wir spüren: Die Gesellschaft verändert sich. Es gibt viele verschiedene Meinungen und manches angebliche Expertenwissen. Bei manchen ist die Zündschnur kurz und Menschen explodieren angesichts ihrer Emotionen, die sie immer schlechter unter Kontrolle bekommen. Komplexe Themen werden gern auf einfache Sätze reduziert. Als ob es für alles einfache Lösungen gäbe. Wie umgehen mit dem Gefühl zu kurz zu kommen? Wie umgehen mit der Tatsache auf einmal weniger Geld in der Tasche zu haben als zuvor. Furcht ist eine mächtige Emotion. Schauen wir unseren Ängsten einmal offen ins Gesicht, entdecken wir dahinter vielleicht unsere Bedürfnisse. Das Bedürfnis

nach Wertschätzung und Anerkennung vielleicht. Sicherheit, die ich unbedingt brauche. Wieviel davon ist wirklich realistisch? Angst lädt mich ein, mich von übertriebenen Bedürfnissen zu verabschieden. Falsche Grundannahmen, die sich in meinem Kopf festgesetzt haben. So eine Grundannahme könnte sein: „Ich darf keine Fehler machen, sonst bin ich nichts wert, sonst werde ich abgelehnt“. Ich kann meine eigenen Annahmen über mich und meine Welt in Frage stellen. Angst lädt mich ein, mich nicht von den Menschen von außen, vom Besitzdenken her ... und von der Anerkennung anderer über mich, zu definieren. Vielleicht lehrt mich Angst einen anderen Blick. Bleibt stehen und seht! Für Christen ist Gott der Grund ihres Lebens. Wenn ich in Gott meinen Grund habe, fällt mir das Stehen bleiben manchmal leichter. Ein Gebet lädt dazu ein. Von Gott bin ich bekrönt mit unverletzlicher Würde. Ich kann Gott bitten mir in meiner Angst Vertrauen zu schenken. Ich kann beten selbst Vertrauen zu üben. Die frühen Mönche haben die Angst dadurch verwandelt, dass sie Worte der Bibel in die Angst hineingesprochen haben. Fürchte dich nicht! Bleib stehen und seht! Seht wozu Gott fähig ist. Er ist ein Gott, dem ich vertraue, dass er alles, was Menschen im Inneren lähmt oder aufbringt, verwandelt. Hin zu einer Kraft, die Leben schützt, bewahrt und aktiv als Gemeinschaft das Gute gestaltet.

Es grüßt Sie herzlich Pf. Denise Scheel

Gottesdiensttermine:

19.5.2024

14:00 Regionalgottesdienst zum Pfingstfest mit Konfirmationen

26.5.2024

14:00 ökumenischer GD in Heldrungen

2.6.2024

10:00 Festgottesdienst in Gorsleben im Rahmen der Adjuvantentage mit Festpredigerin Ulrike Greim, Rundfunkbeauftragte der EKMD

16.6.2024

09:00 GD in Heldrungen

10:30 GD in Etzleben

23.6.2024

09:00 GD in Hemleben

10:30 GD in Oberheldrungen

30.6.2024

14:00 GD Heldrungen „Gottesdienst für die Stadt“ - evtl. noch in der Golgathakirche

14.7.2024

09:00 GD in Heldrungen

10:30 GD Houteroda

**FREITAG,
31.MAI.2024,**

ADJUVANTENSCHMAUS

Deftig Essen und gesellig sein im Rahmen der Adjuvantentage! Am 31.Mai.24 um 19:00 Uhr in der Kirche St. Bonifatius in Gorsleben. Ob Gulasch im Brot-Laib, Most, Met und süßer Nachtmisch. Die Tafel ist rustikal gedeckt! Wir speisen wie im 16. Jahrhundert inmitten gotischer Kirchenmauern und gern im Kostüm. Musikalisch wird der Abend ausgestaltet durch die Spielleute "Despunsepa".
Kartenpreis: 20 Euro
(Essen ist inclusive, Getränke werden selbst vor Ort bezahlt)





JETZT ANMELDEN

Kartenverkauf

Mi. 9-12 Uhr Pfarrbüro Heldrungen, Hauptstr. 57, Tel. 054675 91589
Dakarin S. Buchmann: 01742475250
Pfarrerin D. Scheel: 017631488225



Deutsches Kyrie, Handschrift, eingeleitet in eine Sammlung lateinischer Gesänge zur Liturgie...

Die Thüringer Adjuvantentage

Seit 2008 wandert dieses Musikfest in Orte, die schon vor Jahrhunderten eine reiche Kirchenmusik hatten...

AUSSTELLUNG: „EIN GESCHENK DES HIMMELS – DIE REFORMATION UND IHRE MUSIK IN THÜRINGEN“

Sommer 2014 | Tafelausstellung mit Texten und Bildern, positioniert an Orten des Alltags in der Schmücke-Region...

Verkauf Festkonzert:

1431710g Thüringen, www.festkonzertthuringen.de

Verkauf Adjuvantenschmaus:

Platzsaal Heilbrunn, Tel. 036430 91949 | Flämische Arien, Tel. 0364811 54070

Alle anderen Veranstaltungsorte: Eintritt frei, um Spenden wird gebittet!

Festleitung: Prof. Dr. Helen Geyer

Kunst- und Dramaturgie: Ingrid Thies M.A. Projektmanagement: Elias Wagner M. Mus. Schirmherrin: Ingrid Kuntze...



15. Thüringer Adjuvantentage 2024

31. Mai bis 2. Juni Gorsleben und Schmücke-Region

Sethus Calvisius aus Gorsleben (1556–1615) | Vorträge Musikgeschichte entdecken | Festkonzert mit amarcord...



www.adjuvantentage.de



- Erläuterung und Abendkasse ab 17:15 Uhr, Konzert mit einer Pause
- Tickets: Vorverkauf siehe Rückseite

Freitag, 31. Mai

17.00 Uhr | Gorsleben, Bürgerhaus, Festsaal und Schenkenplatz

Eröffnung, Schul- und Adjuvantenfest

- Theater: Selbst verfasster Stuck zum Leben des Sethus Calvisius
- dazu Musik (MRM Freie Gemeinschaftsschule Amin Mueller-Stadt Heilbrunn)
- Kurzvortrag: Sethus Calvisius - Adjuvantentage - Keimzelle, Prof. Dr. Helen Geyer
- Eröffnung: Assistenten, Orgelfotos, Heiratfotos, Schulprojekt
- Grill, Essen & Trinken

19.00 Uhr | Gorsleben, Kirche St. Bonifatius

ADJUVAENTENSCHMAUS

- Deftiges Mahl wie im 16. Jahrhundert
- Wer mag, kommt im Kostüm
- Tickets nur im Vorverkauf, siehe Rückseite

Samstag, 1. Juni

ab 9.30 Uhr | Houtersoda, Oberheildungen, Etzleben ADJUVAENTEN-ORGEL-TOUR

- Ein Streifzug auf den Spuren der Adjuvantentage
- Drei Kirchengemeinden präsentieren je eine Stunde lang ihre Kirche, historisch-kulturelle Highlights und Ausschnitte aus dem aktuellen Musikleben
- Referate in allen drei Orten: Ines Telle zur lokalen Adjuvantengeschichte, Albrecht Löbmann zur Geschichte und Restaurierung der Orgeln
- Orgelspiel in allen drei Orten: Kantorin Haemi Oh
- Referat: Dreimalgeschichte in Houtersoda: Diplomrestauratorin Uwe Wagner

Die Stationen und die Musik der Adjuvantentage von heute:

9.30-10.30 Uhr | Houtersoda, Kirche St. Marien Orgel und Trompete: Haemi Oh & Dirk Stenzik Orgel: Magdalena Häfnerberg

11.00-12.00 Uhr | Oberheildungen, Kirche St. Bonifatius Chor 2010 | Leitung: Friederike Teichert Orgel: Haemi Oh

12.30-13.30 Uhr | Etzleben, Kirche St. Laurentius Orgel und Blockflöte: Haemi Oh & Christine Puchta

ab 10.00 Uhr | Gorsleben, Park INTERNATIONALER KINDERTAG UND KLEINE ADJUVAENTEN

- Angebote für Kinder, Eltern und alle
- Frakturfahrten, Hapflberg, Kinderkassettel, Tischtennis, Instrumentenbasteln, Kinderschminken, Singen und mehr
- Grill, Essen & Trinken, Kaffee & Kuchen

14.30 Uhr | Gorsleben, Kirche St. Bonifatius FÜHRUNG

- Ines Telle und Dirk Stenzik zu Sethus Calvisius, Adjuvantentage, Kirche und Orgel

16.00 Uhr | Gorsleben, Kirche St. Bonifatius WORKSHOP: PROBEN WIE BEI CALVISIUS (MIT PUBLIKUM)

- Leitung und Erläuterungen: Dr. Ingrid Michael Chizzoli
- Versierte Chorsängerinnen und -sänger lernen Übungsstücke von Sethus Calvisius und Thomas Marnicus zu Kontrapunkt und Verzierungstechnik am Wied. Auch Melodieinstrumente sind willkommen.
- Kontakt für alle, die mitwirken möchten: Ingrida Stock, E-Mail: ingrida.stock@tut-lam-ev.de

ab 18.00 Uhr | Heimbleben, Kirche St. Johannes ADJUVAENTENABEND

- Adjuvantentage-Klang mit Sockenband-Spezialitäten
- Kirchenführung: René Wicht

ab 19.00 Uhr | Heimbleben, Kirche St. Johannes SERENADE – ADJUVAENTEN GESTERN UND HEUTE

- Orgel: Haemi Oh
- Ober Querbein | Leitung: Kerstin Schröter, Gitarrenbegleitung: Thomas Schüller & Jens Rudek
- Ursula Teichow, Traversflöte & Peter Teichow, E-Piano: Semka für Flöte und Klavier von Johann Georg Teichler (*1732/Reinhold)
- Vortrag: Den Adjuvantentagen auf der Spur – Archiv Funde aus der Schmücke-Region | Ines Telle
- Referat: Orgel sowie Orgelführung, Dirk Stenzik

ab 20.30 Uhr | Heimbleben, Dorfgemeinschaftshaus ADJUVAENTENFEST

- Essen & Trinken
- Gespräche & Geselligkeit
- Abendliederstiegen

Sonntag, 2. Juni

10.00 Uhr | Gorsleben, Kirche St. Bonifatius FESTGOTTESDIENST UND KINDERGOTTESDIENST „ALLES, WAS ODEM HAT, LOBE DEN HERRN“

- Geistliche Werke von Sethus Calvisius. Uhr der Kantoreien Artern, Wiehe und Bad Frankenhäuser (Ülrichsleben, Leitung: Kantorin Haemi Oh & Kantorin Laura Schildmann
- Passionschor Ulrichsleben, Leitung: Laura Schildmann
- Orgel: Haemi Oh
- Festpredigt: Ulrike Grimm, Rundfunkbeauftragte der EKMD
- Übergabe: Pfarrerin Denise Scheel
- Kindergottesdienst: Gemeindepädagogin Elina Wagner

ab 12.00 Uhr | Gorsleben, Schenkenplatz, Bürgerhaus ADJUVAENTENFEST

- Essen & Trinken, Elterngruppe, Grill, Kaffee & Kuchen
- Gespräche & Geselligkeit
- Ausstellungen & Vorträge

13.00 Uhr | Gorsleben, Kirche St. Bonifatius FÜHRUNG

- Ines Telle und Dirk Stenzik zu Sethus Calvisius, Adjuvantentage, Kirche und Orgel

13.00-17.30 Uhr | Gorsleben, Atelier Timm Kregel OFFENES ATELIER UND LIEDER

- Offenes Atelier: Bildhauer Timm Kregel erlaubt Einblicke in sein Schaffen am Projekt „Ein Diner für Mühlhausen“. Denkmal für die „Jahrhundertbauern“ nach einem Entwurf von Albrecht Dürer, 1525 (Vollgen Sie die Ausschreibung vor Ort)
- Lieder: Liedermacherin Friederike Teichert

14.30 Uhr | Gorsleben, Bürgerhaus FORUM THÜRINGISCHE MUSIKGESCHICHTE: VORTÄGE FÜR KENNER UND NEUGIERIGE

- Prof. Dr. Helen Geyer, Moderation
- Dr. Doris Ziesdorf, Adjuvantentage in Thüringen
- Dr. Franz Kamm-Bienstedt, Sethus Calvisius als Komponist: Persönlichkeit und Kunstsprache in Gebrauchsmusik, Beispiel Kontorsubstanz
- Eliza Wöllner M. Mus.: Die Anfänge der Adjuvantentage in Gorsleben
- Ines Telle: Der bisher unbekanntere Barchschüler Johannes Jacob Carl aus Breleben

Festkonzert und Adjuvantenschmaus: www.adjuvantentage.de

15. Thüringer Adjuvantentage 2024

31. Mai bis 2. Juni
Gorsleben und Schmücke-Region

Musikgeschichte entdecken | Sethus Calvisius aus Gorsleben (1556–1615) | Vorträge
Festkonzert mit amarCORD | Ausstellung | Kindertag | Chöre und Ensembles der Region
Adjuvanten-Organ-Tour durch Hauteroda, Oberheldrungen, Etzleben | Schulprojekt
Instrumentebasteln | Serenade in Hemleben | Essen & Trinken

www.adjuvantentage.de

ACADEMIA MUSICALIS THURINGIAE

Wir feiern ein Bekrönungsfest!

Rückblick auf das Knopffest in Gorsleben

Die Kirche St. Bonifatius erstrahlt am Donnerstag, den 18.4.2024 in neuem Glanz. Sie bekommt ihre Gold glänzende Bekrönung wieder aufgesetzt. Im Festgottesdienst hören davon: Eine Krone ist Ausdruck von Macht und Würde. Ein Symbol der Stärke und des Aufgerichtet sein vor Gott.

Bei der Begutachtung eines Sturmschadens im Jahr 2022 ist aufgefallen, dass der dreiteilige Kaiserstil gelockert ist und daher dringend Handlungsbedarf besteht. So hat sich die Regionalgemeinde Artern-Heldrungen entschlossen das gesamte Ensemble restaurieren zu lassen. Gekostet hat die Restaurierungsmaßnahme insgesamt 6.600 Euro. Unterstützt wurde das Projekt durch das Thüringer Ministerium für Wirtschaft, Wissenschaft und digitale Entwicklung in Höhe von 3.500 Euro. An Spenden konnten ca. 1300 Euro am Tag des offenen Denkmals 2023, beim Traktoren- und Oldtimerfest 2023 und durch Einzelspender*innen gesammelt werden. Herzlichen Dank an dieser Stelle möchte ich allen sagen, die Zeit und Geld gegeben haben, damit das Projekt Wirklichkeit werden kann. Herzlich danken möchten wir besonders Andreas Herbarth, der sich als Bekrönungsspezialist um diese Stücke gekümmert hat. Und wir danken ebenfalls Herrn Falk Schulze und den Mitarbeitern der Firma Bennert sowie unserer Kirchmeisterin Anne-Kathrin Bach und allen Unterstützerinnen und Unterstützern.

Mit dem Turmknopf - wie die Kugel - auch genannt wird, erhält die Kirche ihren Glanz zurück. Ein Glanz, der meist schon von weitem sichtbar ist und noch heute zur Orientierung dient, wenn wir ins Dorf reinfahren. Zugleich ist die Bekrönung auch der höchste Punkt des Ortes und der Turmknopf diente Generationen von Menschen vor uns als Zeitkapsel. Jede Generation hat etwas aus Ihrer Zeit hineingelegt. Schriften, Erinnerungen, Münzen, Zeitungen. So ist der Turmknopf ein Objekt, das über das Alltägliche und das individuell persönliche hinaus geht. Weil wir in so einer Turmkrone alle Erinnerungen aufbewahren, die der Kirchengemeinde, des Dorfes, der Kinder, der Kirchengemeinde, der politischen Verhältnisse, der Strukturen des Ortes ... ist es für die Dorfgemeinschaft ein Gegenstand, der eine besondere Bestimmung hat. Er stiftet in gewissem Sinn ein gemeinsames Gedächtnis. Trägt zu einer gemeinsamen Erinnerungskultur bei. Wir haben 2024 eine Tageszeitung und das Amtsblatt beigelegt, Herr Feist hat sein ganzes Set Euromünzen gesponsort. Bürgermeister Strickrodt hat einen Stick mit Fotos vom Dorfleben, der Jahrfeier und vielem mehr hineingelegt. Herr Feist als Ortbeirat und Pfarrerin Denise Scheel haben einen Text für die Nachwelt verfasst und Fotos aus dem Gemeindeleben digital dazu gelegt. Auch die Briefe der Schüler*innen an die Menschen in der Zukunft haben wir mit in die Zeitkapsel gelegt. Es liegt ein DDR-Zollstock bei, eine kleine Tonkirche mit goldenem Knopf, die an unser Fest 2024 erinnert. Die Handwerker hatten in luftiger Höhe am Festtag alle Hände voll zu tun. So ganz einfach ließ sich die Kugel nicht auf die Spitze bringen. Doch es glückte alles gut und im Anschluss konnten wir das bunte und reichhaltige Kuchenbuffet genießen. Mensch und Kirchtum sind neu bekrönt und strahlen. An die Krone des Lebens, an Gottes Macht, Kraft, Stärke, an seine Schönheit, Fantasie und Überraschungsfähigkeit möge uns diese goldene Bekrönung an der Kirchturmspitze erinnern. Ein gelungenes Fest! Allen Mitwirkenden sei Dank!

Herzliche Grüße Pfarrerin Denise Scheel

FESTKONZERT
Sethus Calvisius – Klangwelt um 1600

2. JUNI 2024 | 18 UHR
ST.-BONIFATIUS-KIRCHE GORSLEBEN

amarCORD
Sopran und Instrumentalisten

15. Thüringer Adjuvantentage 2024
31. Mai bis 2. Juni 2024
Gorsleben und Schmücke-Region
www.adjuvantentage.de

ACADEMIA MUSICALIS THURINGIAE





Informationen

Feierstunde zur Jugendweihe

am 25. Mai 2024 in der Rotbartarena in Bad Frankenhausen

Feierstunde 9.00 Uhr

Mädchen

Bärmann, Stella Marie Kyffhäuserland, Sperlingsberg 8
 Drvisi, Joena B. Frankenh., Am Tischplatt 1
 Eschert, Mara B. Frankenh., Heimstättenstr. 13
 Grauert, Swea Esperstedt, Alte Bahnhofstr. 81
 Hoffmann, Hailey B. Frankenh., Poststr. 38
 Jergas, Christina Patrizia An der Schmücke, Mühlstr. 26
 Kohlmann, Lotta Ichstedt, Obergasse 150
 Kotte, Elea Steinhaleben, Johannisplatz 3
 Merz, Emily B. Frankenh., Bornstr. 8
 Naumann, Amy Ringleben, Ichstedter Str. 22
 Naumann, Zoe Ringleben, Ichstedter Str. 22
 Palesch, Malina B. Frankenh., Bahnhofstr. 28
 Pohle, Fabienne Mia B. Frankenh., Frahmstr. 17
 Römer, Vanessa Seehausen, Pfarrstr. 7
 Seifert (Ponndorf), Emilia B. Frankenh., Nebengasse 1b
 Setzepandt, Emely B. Frankenh., Gebickestr. 6
 Skuplik (Hensel), Leonie B. Frankenh., Am Teichfeld 13
 Tettenborn, Lexa B. Frankenh., Am Teichfeld 15
 Thiemar, Sara Ringleben, Hebe A1
 Wolf, Maja B. Frankenh., Udersleber Weg 1
 Wolf, Zoey-Finja B. Frankenh., Seegaer Weg 10

Jungen

Bienias, Conner Göllingen, Göllinger Hauptstr. 1
 Cygan, Björn B. Frankenh., Frahmstr. 11
 Deppe, Phillipp B. Frankenh., Erfurter Str. 4
 Erfurth, Malte B. Frankenh., Klinge 53
 Hampisch, Pascal B. Frankenh., Rottlebener Str. 7
 Hendrich, Tim Göllingen, Geschw.-Scholl-Str. 9
 Iffland-Neumann, Jayce B. Frankenh., Bornstraße 51
 Kleemann, Ben Göllingen, Göllinger Hauptstr. 28a
 Köhler, Dylan Luca B. Frankenh., Gebickestr. 8
 Kühr, Julian Ichstedt, Bergstraße 39
 Lange, Julius Udersleben, Hauptstr. 65

Messerschmidt, Moritz
 Model, Tobias
 Müller, Finn
 Otto, Leon
 Reiche, Tim
 Reuter, Jeremie
 Riese, Moritz
 Schuller, Fabian
 Seitz, Nick
 Selle, Hannes Robin
 Skuplik (Hensel), Collin
 Stietzel, Max
 Stietzel, Paul
 Ulrich, Domenik
 Vetter, Lucian
 Weber, Pepe-Lio
 Weller, Florian

Udersleben, Kurze Straße 2
 Ringleben, Hebe A 8
 B. Frankenh., Klosterstraße 35
 B. Frankenh., Klosterstraße 15a
 B. Frankenh., Müldener Str. 16
 B. Frankenh., Brauhausgasse 2
 B. Frankenh., Franz-Winter-Str. 4
 Rottleben, Falkenmühle 5
 Seehausen, Nordstraße 9
 Göllingen, Alter Weinberg 1
 B. Frankenh., Am Teichfeld 13
 Göllingen, Seegaer Str. 8
 Göllingen, Seegaer Str. 8
 Artern, Neue Str. 34
 Esperstedt, Gässerei 32
 Kyffhäuserland, Am Schacht 3
 Udersleben, Hauptstr. 08

Feierstunde 11.00 Uhr

Mädchen

Bauer, Vivian
 Dollhopf, Mara
 Graf, Kitty
 Graf, Lilly
 Heinze, Zoé
 Kalbitz, Selina
 Koch, Alina
 Koch, Lisa-Marie
 Kukuk, Michelle
 Meiling, Jessica
 Nieft, Lea
 Peisler, Anna
 Preiß, Samanta
 Rieme, Anabell
 Rostowski, Joy
 Rothe, Emely
 Sackmann, Josephine
 Schenke, Gianina
 Söhle, Julia
 Stoiber, Milene

Tegtmeier, Kim
 Thiel, Lucie
 Trümper, Samara-Lynn

Jungen

Fiebiger, Sebastian
 Grüneberg, Louis
 Huck, Conner Brian Lutz
 Puttkammer, Leo

Kundiger, Leon
 Kunze, Tom
 Rahaus, Leon
 Reinecke, Arno
 Röse, Niklas
 Sackmann, Paul
 Sachse, Nils
 Schulz, Louis

Seidel, Antonio
 Stahl, Kevin
 Stötzer, Albert
 Theuerkauf, Konstantin

Feierstunde 13.00 Uhr

Mädchen

Barthel, Mia
 Boogk, Tessa
 Demarczyk, Lina
 Ernst, Leni
 Gebauer, Lene
 Göbel, Leni

Walschleben, Ringstraße 3
 Etzleben
 An der Schmücke, Pfungstweg 46
 An der Schmücke, Pfungstweg 46
 Oldisleben, Grabenstraße 3
 Sachsenburg, Unterdorf 29
 Heldrungen, Teichweg 21
 Etzleben, Birkenweg 113
 Oldisleben, Fritz-Hankel-Str. 10
 Oldisleben, E.-Thälmann-Str. 9
 Oldisleben, Waldstr. 4
 Heldrungen, Am Bahnhof 9a
 Heldrungen, Am Bahnhof 38c
 Ringleben, Kupperstr. 8
 Oldisleben, Kummelrainweg 17
 Heldrungen, Bahnhofstr. 16
 Bretleben, Heldrunger Str. 31b
 An der Schmücke, Bahnhofstr. 15
 B. Frankenh., Andreasstr. 7
 An der Schmücke,
 E.-Thälmann-Str. 49
 Oldisleben, K.-Liebknecht-Str. 5
 B. Frankenh., Dr.-Graef-Str. 4
 Oldisleben, Kummelrainweg 19
 Oberheldrungen, Schachtstr. 20b
 Gosleben, Hanfsack 110
 Oldisleben, Marktstr. 18
 An der Schmücke,
 H.-Güntherodt-Siedl. 39
 Gorsleben, Hauptstr. 168
 Heldrungen, Arternsches Tor 12
 Sachsenburg, Wilhelm-Pieck-Str. 5
 B. Frankenh., Weidengasse 7
 Oldisleben, Neue Str. 9
 Gorsleben, Hemlebener Weg 154b
 Reinsdorf, Bretlebener Weg 12
 An der Schmücke,
 E.-Thälmann-Str. 42
 Heldrungen, Oberheldrunger Str. 20
 B. Frankenh., Am Teichfeld 16
 Esperstedt, Am Rasenrain 3
 Harras, Dorfstr. 39

B. Frankenh., Rottlebener Str. 17
 An der Schmücke,
 Heldrunger Str. 12
 Oldisleben, K.-Liebknecht-Str. 34
 Göllingen, Hermann-Heuser-Str. 3
 B. Frankenh., Fliederweg 62
 Kachstedt, Dorfstr. 12

Heidick, Florentine	B. Frankenh., Am Teichfeld 18	Kautzleben, Fynn	B. Frankenh., Udersleber Weg 3
Hippe Lou Mia	Udersleben, Hauptstr. 38b	Krebs, Jonas	Ichstedt, Schulstraße 196
Jauer, Amelie	B. Frankenh., Bahnhofstr. 10	Landes, Phillip	Oberheldrungen, Hauptstr. 17
Kaps, Mira	B. Frankenh., Am Weinberg 2	Liebe, Janik	An der Schmücke, Spitteldamm 99
Krukow, Mia	B. Frankenh., Riedgasse 7	Nhu Duc Anh Pham, Duc Ann	B. Frankenh., Klosterstr. 9
Lütz, Leonie	Oberheldrungen, Mühlgasse 20	Raue, David	Oldisleben, E.-Thälmann-Str. 21
Merten, Melia	B. Frankenh., Seehäuser Str. 38	Seitz, Bastian	Voigtstedt, K.-Liebknecht-Weg 7
Pabst, Alina	Artern, Gebr.-Engelhardt-Str. 17	Steinert, Leo	Ringleben, Rupperstr. 5
Probst, Alexa-Justine	Artern, Grabenstr. 2	Stolze, Daryn Jay	Borxleben, Ortsstr. 17
Sattler, Emma	An der Schmücke, Am Bahnhof 5	Strickrodt, Julien	B. Frankenh., Wilhelm-Schall-Str. 2c
Schlücke, Lucie	B. Frankenh., Stadtrandsiedlung 17	Synnatzschke, Tom	Oberheldrungen, Schachtstr. 2
Schmidt, Anna	B. Frankenh., Am Teichfeld 7	Töpfer, Jannis	An der Schmücke, Frankenhäuser Str. 46
Tobien, Payton	B. Frankenh., Lange Str. 45	Wiesinger, Tim	Artern, Mühlwerder 3

Jungen

Berger, Anton	B. Frankenh., Rottlebener Str. 55
Bergner, Till	B. Frankenh., Jahnstr. 29
Dildey, Julius	B. Frankenh., Fritz-Wallrodt-Str. 13
Dziuba, Liam	B. Frankenh., Am Teichfeld 1
Feliksiak, Till	B. Frankenh., Kleine Gasse 13
Gentsch, Lennard	Artern, Johannisstr. 1
Glenk, Michael	B. Frankenh., Am Weinberg 6
Hempel, Jonathan	B. Frankenh., Kleine Gasse 9
Hennig, Tim	Rottleben, Barbarossastr. 28
Hoffmann, Paul	Bretleben, Hauptstr. 159
Hotze, Luca	Kyffhäuserland, Sperlingsberg 24
Hübner, Elias	B. Frankenh., Bahnhofstr. 19

Wiesinger, Tim
Wilske, Fabio

Wedekind, Adrian

Stellproben

Die Stellproben zur Jugendweihe finden am **Freitag, dem 24.05.2024** in der Rotbartarena in Bad Frankenhausen, Esperstedter Straße zu folgenden Zeiten statt:

- 14.00 Uhr für die Feierstunde um 09.00 Uhr
- 15.00 Uhr für die Feierstunde um 11.00 Uhr
- 16.00 Uhr für die Feierstunde um 13.00 Uhr

Aktuelle VHS Kurse

Tag	Beginn	Ende	Kurs	Ort	Dozent
25.05.2024	10:00	14:00	Den Sommer haltbar machen - Einkochen lernen	Sondershausen - Regelschule Franzberg, Mensa	Geraldine Rödiger
28.05.2024	10:00	16:30	Kommunikation im Arbeitsalltag (Basis)	Artern - Kursraum	Nora Kühne
31.05.2024	09:00	12:30	PowerPoint - Grundlagen - online	Online	Nora Kühne
03.06.2024	10:00	17:00	Altes Handwerk neu gedacht - Korbflechten	Sondershausen, Güntherstraße 26, Textil/ Nähen	Bernd Riechel
05.06.2024	19:00	21:00	Verkehrsteilnehmerschulung - Update StVO	Artern - Thinka	Hans-Jürgen Zachariae
06.06.2024	19:30	21:00	(nicht) vertrauen - online	Online	Dozententeam
07.06.2024	17:30	18:30	Fit und gesund	Wiehe - Grundschule, Turnhalle	Steffi Klöcker
08.06.2024	10:00	13:45	Zuckertüte selbst gestalten	Sondershausen, Güntherstraße 26, Textil/ Nähen	Silvia Taubert
08.06.2024	10:00	15:00	Brötchen backen	Sondershausen - Regelschule Franzberg, Mensa	Geraldine Rödiger
12.06.2024	19:00	21:00	Verkehrsteilnehmerschulung - Update StVO	Bad Frankenhausen - DOMizil Seminarraum	Hans-Jürgen Zachariae

Bitte melden Sie sich rechtzeitig in den Geschäftsstellen oder den Außenstellen der VHS an! 0 36 32/ 741 262 oder vhs-sondershausen@kyffhaeuser.de

Nutzungsplan für den Standortübungsplatz Bad Frankenhausen

Schießwarnung Monat Juni 2024

1. Es ist verboten,
 - den Standortübungsplatz unbefugt zu betreten,
 - sich Munition und Munitionsteile widerrechtlich anzueignen sowie
 - Blindgänger zu berühren.

Es besteht Lebensgefahr!
2. Ausnahmegenehmigungen zum Betreten des StÜbPI sind ausschließlich bei Fw StOAngel, Kyffhäuser-Kaserne, 06567 Bad Frankenhausen, oder telefonisch unter Telefon-Nr.: 034671/53 - 4025/4026 zu beantragen.
3. **Vorsicht!**
Blindgänger, Übungen von Kampffahrzeugen Straßenverschmutzungen, unbeleuchtete und getarnte Fahrzeuge sind eine ständige Gefahr auf dem Standortübungsplatz.
4. Fundorte von Blindgängern sind zu kennzeichnen und Fw StOAngel zu melden.
5. Gesperrte Geländeteile sind durch
 - Schranken und gesetzte rote Flaggen,
 - Verbotsschilder und Absperrposten
 gekennzeichnet und dürfen **in keiner Weise** betreten werden.

Im Auftrag
Im Original gezeichnet
Keil
Stabsfeldwebel und Fw StOAngel

Warnzeiten für den Standortübungsplatz Bad Frankenhausen im Monat Juni 2024

Datum	Zeit
04.06.2024	07:00 - 17:00
05.06.2024	07:00 - 17:00
06.06.2024	07:00 - 17:00
07.06.2024	07:00 - 14:00
10.06.2024	07:00 - 17:00
11.06.2024	07:00 - 17:00
12.06.2024	07:00 - 17:00
13.06.2024	07:00 - 17:00
15.06.2024	07:00 - 14:00
17.06.2024	07:00 - 17:00
18.06.2024	07:00 - 17:00
19.06.2024	07:00 - 17:00
20.06.2024	07:00 - 17:00



Bücherecken für jedermann

Interessierte können Bücher
Bringen oder zum Lesen
mitnehmen!

Jugend- und Seniorenzentrum
Schillerstraße 6
OT Heldrungen
Tel. 034673 / 78169

Mo - Do 13.30 - 16.30 oder
nach Vereinbarung

Sommerfest

Stadt An der **SCHMÜCKE**

- Jugend- und Seniorenzentrum -
Schillerstraße 6 in Heldrungen

Freitag 14. Juni 2024

15.00 bis 17.30 für Gross & Klein

Kaffee & Kuchen * Mal- und
Bastelstraße * Schminken * Kleines
Karussell * MitMachAngebot MEiFA
Erfurt * Hofimkerei Scharf
* u.v.a.m



LANDESPROGRAMM
SOZIALPÄDAGOGISCHES
ZUSAMMENLEBEN
LSZ



Veranstaltungen

Stadt An der **SCHMÜCKE**

KRABELGRUPPE



jeden Dienstag
von 09.00 Uhr bis 10.30 Uhr

im Jugend- & Seniorenzentrum
Schillerstraße 6
OT Heldrungen, 06577 An der Schmücke

Ein Angebot für Eltern mit
Kindern im 1. Lebensjahr.



Ansprechpartnerin:
Frau Lena Faust Tel.: 034673 78169



ZWERGENSPRACHE

VERSTEH DEIN BABY

Mit den **BABYZEICHEN** der ZWERGENSPRACHE

Durch Babyzeichen ist dein Baby und Kleinkind spielerisch in der Lage, sich mit Händen konkret mitzuteilen, lange bevor es verständlich sprechen kann. Die einfachen Gesten und Gebärden ermöglichen ihm, sich über Dinge zu „unterhalten“, die es bewegen, sich verstanden und selbstwirksam zu fühlen.

» Bindungs- und bedürfnisorientiert «

Kursleitung: **Juliane Winkler**
Erziehungswissenschaftlerin (M.A.),
Zwergensprache- und Dunstan-Babysprache-Kursleiterin, Stoffwindelberaterin



www.babyzeichensprache.com

AKK PLUS
ADM PLUS-Partner
ZUSAMMENLEBEN

Wann? Donnerstag, 18.04.2024, von 16.00 – 17.00 Uhr
Wo? Jugendclub Heldrungen – Schillerstraße 6
Kosten? 10 Euro
Anmeldung? 0152 38718995 (Frau Blunk)



15. Thüringer Adjuvantentage 2024

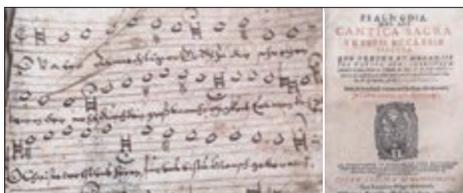
31. Mai bis 2. Juni
Gorsleben und Schmücke-Region

Musikgeschichte entdecken | Sethus Calvisius aus Gorsleben (1556–1615) | Vorträge
Festkonzert mit *amarcord* | Ausstellung | Kindertag | Chöre und Ensembles der Region
Adjuvanten-Orgel-Tour durch Hauteroda, Oberheldrungen, Etzleben | Schulprojekt
Instrumentebasteln | Serenade in Hemleben | Essen & Trinken

www.adjuvantentage.de

ACADEMIA MUSICALIS THURINGIAE

MBM Mittelthüringische Musikvereine, Freistaat Thüringen, Evangelischer Kirchenkreis Eisenach-Grünhain, Evangelische Kirchengemeinde Schmücke, Evangelische Kirchengemeinde Hauteroda, Evangelische Kirchengemeinde Oberheldrungen, Evangelische Kirchengemeinde Etzleben, Evangelische Kirchengemeinde Hemleben, Thüringen entdecken.de



Deutsches Kyrie, Handschrift, eingelegt in eine Sammlung lateinischer Gesänge zur Liturgie im Kirchenjahr, Kirche St. Bonifatius Gorsleben. Titelblatt dieser Druckschrift (in Kurzform übersetzt aus dem Lateinischen): *Psalmodia* [...] zum sorgfältigen Gebrauch in Kirche und Schule [...] mit einer Einleitung von Philipp Melancthon, Wittenberg, Zacharias Lehmann, 1595.

Sonntag, 2. Juni | 18.00 Uhr | **Gorsleben, Kirche St. Bonifatius**

FESTKONZERT: SETHUS CALVISIUS – KLANGWELT UM 1600

amarcord, Sopran und Instrumentalisten

Über den magischen fünf Männerstimmen des Ensembles *amarcord* schwebt ein Frauensopran. Zink, Posaune, Dulzian und Truhengorgel ergänzen den Klang und führen in die Zeit um 1600. Sethus Calvisius (1556–1615), der große Sohn der Gemeinde Gorsleben, erhielt in dieser Kirche seine erste musikalische Bildung, wurde Universalgelehrter und schließlich Leipziger Thomaskantor (1594–1615). Als Komponist, Humanist und Pädagoge prägte er Europas Musikgeschichte. Entdecken Sie seinen Kosmos faszinierender Mehrstimmigkeit.

- › Einlass und Abendkasse ab 17:15 Uhr, Konzert mit einer Pause
- › Tickets: Vorverkauf siehe Rückseite



Die Thüringer Adjuvantentage

Seit 2008 wandert dieses Musikfest in Orte, die schon vor Jahrhunderten eine reiche Kirchenmusik hatten. Die Kantoren und Schulmeister komponierten, besorgten sich internationales Repertoire und lehrten die Kinder Singen und Instrumentenspiel. Ein Großteil der Bevölkerung wuchs zu „Adjuvanten“ (lat. *adjuvare*, helfen) heran, die neben ihrem Broterwerb in den Gottesdiensten und bei Festen musizierten. Was in den Archiven überliefert ist, beweist ein beeindruckend hohes Niveau! Die Thüringer Adjuvantentage bringen lange vergessene Schätze neu zum Klingen und geben Impulse für heute. Alle Neugierigen sind eingeladen, getreu dem Motto „Thuringia cantat“ – „Thüringen musiziert“. Bisherige Orte: Udestedt, Großfahner, Grafenroda, Eschenbergen, Hildburghausen/Eisfeld, Wandersleben / Apfelstädt, Neustadt an der Orla, Urbach / Bösenrode, Themar, Goldbach / Bufeleben, Kahl / Leuchtenburg, Kaltsundheim, Lichtershausen / Thörey / Molsdorf und Neudietendorf / Apfelstädt / Wandersleben.

2024 feiern wir den Komponisten Sethus Calvisius, geboren 1556 in Gorsleben. Erfahren Sie mehr über sein Leben und lauschen Sie seiner Musik. Folgen Sie uns staunend durch fünf Dorfkirchen: auf den Spuren der Adjuvanten und bezaubert vom Klang der Orgeln. Alle Generationen sind herzlich eingeladen!

AUSSTELLUNG: „EIN GESCHENK DES HIMMELS – DIE REFORMATION UND IHRE MUSIK IN THÜRINGEN“

Sommer 2024 | Tafelausstellung mit Texten und Bildern, positioniert an Orten des Alltags in der Schmücke-Region | Kurator: Dr. Christoph Meixner, Hochschularchiv | Thüringisches Landesmusikarchiv Weimar | Orte und Zeiten werden noch bekannt gegeben: siehe www.adjuvantentage.de

Vorverkauf Festkonzert:

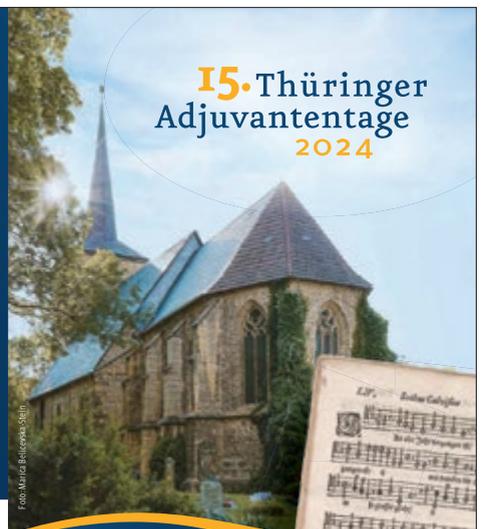
Ticketshop Thüringen, www.ticketshop-thueringen.de
Pfarrbüro Heldrungen, Tel.: (034673) 91349 | Pfarrbüro Artern, Tel.: (03466) 302653
Ladengeschäft *Nadelwerk Brigitte Feist*, Gorsleben

Vorverkauf Adjuvantenschmaus:

Pfarrbüro Heldrungen, Tel.: (034673) 91349 | Pfarrbüro Artern, Tel.: (03466) 302653
Diakonin Buchmann, Mobil (0174) 2475250 | Pfarrerin Scheel, Mobil (0176) 31488225

Alle anderen Veranstaltungen: Eintritt frei. Um Spenden wird gebeten!
Engagement: Werden Sie Mitglied im Trägerverein! Infos unter: www.amt-ev.de

Festivallleitung: Prof. Dr. Helen Geyer
Koordination und Dramaturgie: Irmela Stock M. A.
Projektmanagement: Elias Wöllner M. Mus.
Schirmherrschaft: Bodo Ramelow, Thüringer Ministerpräsident
Kooperationspartner: Academia Musicalis Thuringiae e. V., Evangelische Regionalgemeinde Artern-Heldrungen, Stadt An der Schmücke, IBKM Freie Gemeinschaftsschule Armin-Mueller-Stahl Heldrungen



15. Thüringer Adjuvantentage 2024

31. Mai bis 2. Juni Gorsleben und Schmücke-Region

Sethus Calvisius aus Gorsleben (1556–1615) | Vorträge
Musikgeschichte entdecken | Festkonzert mit *amarcord*
Ausstellung | Kindertag | Chöre und Ensembles der Region
Adjuvanten-Orgel-Tour durch Hauteroda, Oberheldrungen,
Etzleben | Schulprojekt | Instrumentebasteln
Serenade in Hemleben | Essen & Trinken

www.adjuvantentage.de



Freitag, 31. Mai

17.00 Uhr | **Gorsleben, Bürgerhaus, Festsaal und Schenkenplatz**

Eröffnung, Schul- und Adjuvantenfest

- › Theater: Selbst verfasstes Stück zum Leben des Sethus Calvisius, dazu Musik (IBKM Freie Gemeinschaftsschule Armin-Mueller-Stahl Heldringen)
- › Kurzvortrag: Sethus Calvisius – Adjuvanten – Kosmopolit, Prof. Dr. Helen Geyer
- › Eröffnung Ausstellungen: Orgelfotos; Heimafotos; Schulprojekt
- › Grill, Essen & Trinken

19.00 Uhr | **Gorsleben, Kirche St. Bonifatius**

ADJUVANTENSCHMAUS

- › Deftiges Mahl wie im 16. Jahrhundert
- › Wer mag, kommt im Kostüm
- › Tickets nur im Vorverkauf, siehe Rückseite

Samstag, 1. Juni

ab 9.30 Uhr | **Hauteroda, Oberheldrungen, Etzleben**

ADJUVANTEN-ORGEL-TOUR

- › Ein Streifzug auf den Spuren der Adjuvanten
- › Drei Kirchengemeinden präsentieren je eine Stunde lang ihre Kirche, historisch-kulturelle Highlights und Ausschnitte aus dem aktuellen Musikleben
- › Referate in allen drei Orten: Ines Telle zur lokalen Adjuvantengeschichte; Albrecht Lobenstein zur Geschichte und Restaurierung der Orgeln
- › Orgelspiel in allen drei Orten: Kantorin Haemi Oh
- › Referat Denkmalsgeschichte in Hauteroda: Diplomrestaurator Uwe Wagner

Die Stationen und die Musik der Adjuvanten von heute:

› **9.30–10.30 Uhr | Hauteroda, Kirche St. Martin**

Orgel und Trompete: Haemi Oh & Dirk Sterzik
Orgel: Magdalena Haferburg

› **11.00–12.00 Uhr | Oberheldrungen, Kirche St. Bonifatius**

Chor 2010 | Leitung: Friederike Teichert
Orgel: Haemi Oh

› **12.30–13.30 Uhr | Etzleben, Kirche St. Laurentius**

Orgel und Blockflöte: Haemi Oh & Christine Puchta

ab 14.00 Uhr | **Gorsleben, Park**

INTERNATIONALER KINDERTAG UND KLEINE ADJUVANTEN

- › Angebote für Kinder, Eltern und alle
- › Traktorfahrten, Hüpfburg, Kinderkarussell, Tischtennis, Instrumentebasteln, Kinderschminken, Singen und mehr
- › Grill, Essen & Trinken, Kaffee & Kuchen

14.30 Uhr | **Gorsleben, Kirche St. Bonifatius**

FÜHRUNG

- › Ines Telle und Dirk Sterzik zu Sethus Calvisius, Adjuvanten, Kirche und Orgel

16.00 Uhr | **Gorsleben, Kirche St. Bonifatius**

WORKSHOP: PROBEN WIE BEI CALVISIUS (MIT PUBLIKUM)

- › Leitung und Erläuterungen: Dr. habil. Michael Chizzali
- › Versierte Chorsängerinnen und -sänger lernen Übungsstücke von Sethus Calvisius und Thomas Mancinus zu Kontrapunkt und Verzierungstechnik um 1600. Auch Melodieinstrumente sind willkommen.
- › Kontakt für alle, die mitwirken möchten: Irmela Stock, E-Mail: irmela.stock[at]amt-ev.de

ab 18.00 Uhr | **Hemleben, Kirche St. Johannes**

ADJUVANTENABEND

- › Adjuvantenstärkung mit Sockenland-Spezialitäten
- › Kirchenführung: René Wicht

ab 19.00 Uhr | **Hemleben, Kirche St. Johannes**

SERENADE – ADJUVANTEN GESTERN UND HEUTE

- › Orgel: Haemi Oh
- › Chor *„Querbeet“* | Leitung: Kerstin Schröter; Gitarrenbegleitung: Thomas Schröter & Jens Rudel
- › Ursula Telschow, Traversflöte & Peter Telschow, E-Piano: *Sonata für Flöte und Klavier* von Johann Georg Tromlitz (*1725 Reinsdorf)
- › Vortrag: *Den Adjuvanten auf der Spur – Archiv-Funde aus der Schmücke-Region* | Ines Telle
- › Referat Orgel sowie Orgelführung: Dirk Sterzik

ab 20.30 Uhr | **Hemleben, Dorfgemeinschaftshaus**

ADJUVANTENFEST

- › Essen & Trinken
- › Gespräche & Geselligkeit
- › Abendliedersingen

Sonntag, 2. Juni

10.00 Uhr | **Gorsleben, Kirche St. Bonifatius**

FESTGOTTESDIENST UND KINDERGOTTESDIENST „ALLES, WAS ODEM HAT, LOBE DEN HERRN“

- › Geistliche Werke von Sethus Calvisius: Chor der Kantoreien Artern-Wiehe und Bad Frankenhausen/Oldisleben, Leitung: Kantorin Haemi Oh & Kantorin Laura Schildmann
- › Posaunenchor Oldisleben; Leitung: Laura Schildmann
- › Orgel: Haemi Oh
- › Festpredigt: Ulrike Greim, Rundfunkbeauftragte der EKMD
- › Liturgie: Pfarrerin Denise Scheel
- › Kindergottesdienst: Gemeindepädagogin Elisa Wagner

ab 12.00 Uhr | **Gorsleben, Schenkenplatz, Bürgerhaus**

ADJUVANTENFEST

- › Essen & Trinken: Erbsensuppe, Grill, Kaffee & Kuchen
- › Gespräche & Geselligkeit
- › Ausstellungen & Vorträge

13.00 Uhr | **Gorsleben, Kirche St. Bonifatius**

FÜHRUNG

- › Ines Telle und Dirk Sterzik zu Sethus Calvisius, Adjuvanten, Kirche und Orgel

13.00–17.30 Uhr | **Gorsleben, Atelier Timm Kregel**

OFFENES ATELIER UND LIEDER

- › Offenes Atelier: Bildhauer Timm Kregel erlaubt Einblicke in sein Schaffen am Projekt „Ein Dürer für Mühlhausen“: Denkmal für die „auführischen Bauern“ nach einem Entwurf von Albrecht Dürer, 1525 (folgen Sie der Ausschilderung vor Ort)
- › Lieder: Liedermacherin Friederike Teichert

14.30 Uhr | **Gorsleben, Bürgerhaus**

FORUM THÜRINGISCHE MUSIKGESCHICHTE: VORTRÄGE FÜR KENNER UND NEUGIERIGE

- › Prof. Dr. Helen Geyer: Moderation
- › Dr. Dorlies Zielsdorf: Adjuvanten in Thüringen
- › Dr. Franz Kaern-Biederstedt: Sethus Calvisius als Komponist. Persönlichkeit und Kunstanspruch in Gebrauchsmusik, Beispiel Kantionalersatz
- › Elias Wöllner M. Mus.: Die Anfänge des Adjuvantenwesens in Gorsleben
- › Ines Telle: Der bisher unbekannt Bacherschüler Johannes Jacob Carl aus Bretleben

Fortsetzung mit Festkonzert, bitte wenden →

Programmstand: Ende April 2024. Änderungen vorbehalten: www.adjuvantentage.de

Programmstand: Ende April 2024. Änderungen vorbehalten: www.adjuvantentage.de

Programmstand: Ende April 2024. Änderungen vorbehalten: www.adjuvantentage.de

Saisonstart und Kindertag



im Schwimmbad Oldisleben

01. Juni 2024 ab 11.00 Uhr

Feierliches Anbaden um 15.00 Uhr

Freier Eintritt für Kinder bis zum 14. Lebensjahr

Kaffee und Kuchen

Snacks aus dem Kiosk

Leckeres vom Grill

Ganztägig Piratenschiff Hüpfburg



@fkoev



@freundeskreis_oldisleben

www.freundeskreis-oldisleben.de



„Alles was Odem hat, lobe den Herrn“

(Psalm 150,6)

Wir laden Sie herzlich zu unserem

Festgottesdienst & Kindergottesdienst

ein, um gemeinsam zu feiern und geistliche Werke von Sethus Calvisius zu hören. Der Kindergottesdienst wird parallel zum Festgottesdienst in der Winterkirche gestaltet.

Am: 02. Juni 2024 | Beginn: 10.00 Uhr

Bonifatiuskirche in Gorsleben

Predigerin: Frau Ulrike Greim, Rundfunkbeauftragte der EKMD

Liturgin: Pfarrerin Denise Scheel

Leitung Kantorinnen: Haemi Oh & Laura Schildmann

mit Posaunenchor Oldisleben und der

Kantorei (Chöre) Artern-Wiehe & Bad Frankenhausen

Kindergottesdienst: Elisa Wagner, Gemeindepädagogin

Veranstaltungen in der Goethe Chocolaterie Oldisleben

- 01.06.2024 von 11:00 - 12:30 Uhr
Schokoladen Tafel Workshop
- 31.08.2024 von 11:00 - 14:00 Uhr
Outdoor Kaffeerösterkurs
- 07.09.2024 von 11:00 - 14:00 Uhr
Kreativer Spiegelglanz Torten Kurs
- 14.09.2024 von 11:00 - 12:30 Uhr
Schokoladen Tafel Workshop
- 14.09.2024 von 11:00 - 17:00 Uhr
Kids Drachenfest mit Bastelstation
- 20.10.2024 von 11:00 - 13:30 Uhr
Kaffeeröst- & Verkostungskurs
- 27.10.2024 von 10:30 - 15:30 Uhr
Großer Pralinenkurs
- 04.11.2024 - 31.01.2025
Schokoladen Ausstellung: Schneeweißchen & Rosenrot
- 10.11.2024 10:30 - 13:30 Uhr
Dominosteine backen & gestalten
- 23.11.2024 11:00 - 16:00 Uhr
Adventskranz Ausstellung & Verkauf
mit der Gärtnerei Kreativ Baum
- 24.11.2024 10:30 - 14:00 Uhr
Weihnachtskalender kreieren
- 30.11.2024 11:00 - 12:30 Uhr
Weihnachtswerkstatt für Kinder

Wissenswertes

Hohe-Schrecke-Journal final:

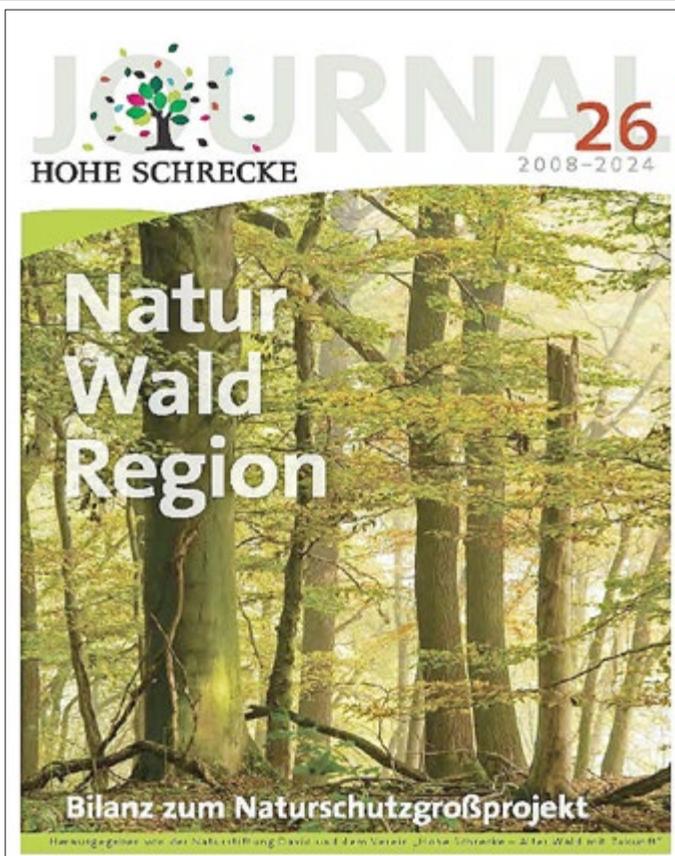
Eine Bilanz zum Naturschutzgroßprojekt

Ausgabe 26 am 12. April zusammen mit dem Unstrut-Echo in allen Briefkästen im Projektgebiet

Das Bilanzheft, herausgegeben von der Naturstiftung David und dem Verein Hohe Schrecke - Alter Wald mit Zukunft, fasst kompakt die Aktivitäten und Ergebnisse des Naturschutzgroßprojektes Hohe Schrecke seit dessen Start im Jahr 2009 zusammen. Mehr als 15 Millionen Euro wurden im Rahmen des Projektes bis 2024 zum Schutz der Natur und zur Förderung der Regionalentwicklung in der Hohen Schrecke investiert. Mit diesem Journal erhalten Leserinnen und Leser thematisch aufbereitet einen Überblick zu den umfangreichen Maßnahmen.

Wer sich von den Erfolgen des Naturschutzgroßprojektes überzeugen möchte, tut dies am besten vor Ort. Wissenswertes für einen Besuch in der Hohen Schrecke findet sich am Ende des Heftes. Das Projektteam bedankt sich herzlich bei allen Leserinnen und Lesern für ihr Interesse und ihre Treue und wünscht viel Freude mit der nun letzten Ausgabe des Hohe-Schrecke-Journals!

Ziel des Naturschutzgroßprojektes war es, den urwüchsigen Wald und die ihn umgebende artenreiche Kulturlandschaft aus Streuobstwiesen und Trockenrasen langfristig zu erhalten. Gleichzeitig sollten gemeinsam mit der Region der sanfte Tourismus, der Klimaschutz und regionale Vermarktungsinitiativen gefördert werden. Das Hohe-Schrecke-Journal ist Teil der Öffentlichkeitsarbeit. Es wird kostenlos an alle Haushalte in der Region verteilt, um die Bürger und Bürgerinnen umfassend über das Projekt zu informieren. Zugleich werden mehrere hundert Exemplare an interessierte Lesende im gesamten Bundesgebiet verschickt und damit überregional für einen Besuch in der Hohen Schrecke geworben. Zudem steht das Heft kostenlos zum Download zur Verfügung (www.naturstiftung-david.de/schrecke/hohe-schrecke-journal). Die Auflage beträgt 8.000 Stück. Herstellung, Druck und Verteilung werden zu neunzig Prozent vom Bundesamt für Naturschutz mit Mitteln des Bundesumweltministeriums sowie vom Thüringer Umweltministerium gefördert. Die Naturstiftung David übernimmt die restlichen zehn Prozent der Kosten und wird dabei von der Zoologischen Gesellschaft Frankfurt (ZGF), dem Umweltverband BUND und der Regina Bauer Stiftung unterstützt.



Titelbild Hohe-Schrecke-Journal Nr. 26 [Naturstiftung David und Verein „Hohe Schrecke - Alter Wald mit Zukunft“]

Pressekontakt:

Christin Brauer

Projektbüro „Hohe Schrecke“

Heidelbergstr. 1

06577 An der Schmücke

Tel: 0361 710 129 51

projektbuero@naturstiftung-david.de

www.hohe-schrecke.de

Sonstiges

Regionalmuseum Bad Frankenhausen

Neue Sonderausstellung

Eröffnung Mittwoch, den 29. Mai 2024, um 19.00 Uhr

ROTMILAN - LAND ZUM LEBEN

Am 29. Mai 2024 eröffnet im Regionalmuseum Bad Frankenhausen eine multimediale Wanderausstellung mit dem Titel „Rotmilan - Land zum Leben“. Die Ausstellung ist eine Kooperation zwischen der Deutschen Wildtierstiftung, dem Landschaftspflegeverband Südharz/Kyffhäuser e.V. und dem Regionalmuseum Bad Frankenhausen.



Details der Ausstellung; Foto Landschaftspflegeverband Südharz/Kyffhäuser e.V.

Der elegante Rotmilan hat ein kleines Verbreitungsgebiet und kommt fast ausschließlich auf dem Europäischen Kontinent vor. Mehr als die Hälfte aller Rotmilan-Paare brüten in Deutschland, daher trägt Deutschland eine besonders hohe Verantwortung für seinen heimlichen Wappenvogel. Seine Bestandsentwicklung in den letzten 20 Jahren gibt jedoch Grund zur Sorge, denn die Anzahl der bei uns brütenden Paare hat seit den 1990er Jahren um etwa 20 Prozent abgenommen. Die Gründe dafür sind besonders in der veränderten Landschaft zu suchen. Zur wichtigen Zeit der Jungenaufzucht gelangen Rotmilane in hoch und dicht wachsenden Winterweizen-, Mais- oder Rapsfeldern, die einen Großteil unserer landwirtschaftlichen Flächen ausmachen, nicht an Mäuse als Beutetiere. Aber auch Störungen während der Brutzeit und Windenergieanlagen sind Gefährdungen für die Greifvögel.

Die multimediale Wanderausstellung „Rotmilan-Land zum Leben“ stellt Wissenswertes über den Rotmilan in Deutschland, seine Gefährdungen in der heutigen Agrarlandschaft und die Arbeit im Verbundprojekt zur Verbesserung des Rotmilan-Bestandes dar. Zur Eröffnung, am 29. Mai 2024, um 19.00 Uhr, wird es einen Einführungsvortrag zum Artenschutz des Rotmilans sowie anschließend eine Führung durch die Ausstellung vom Landschaftspflegeverband Südharz / Kyffhäuser e.V. geben. Die Mitarbeitenden stehen gern für angeregte Gespräche zu ihrer Arbeit für Landschaft und Natur zur Verfügung.

Am Mittwoch, den 03. Juli 2024 wird um 11.00 Uhr der Film „Das Jahr des Rotmilans“ von Robin Jähne und Sarah Herbst im Regionalmuseum Bad Frankenhausen gezeigt. In der Dokumentation sehen Sie einzigartige Aufnahmen vom Rotmilan, seinem Brutverhalten und aus seinen Überwinterungsquartieren. Die Ausstellung ist vom 29. Mai bis zum 14. Juli 2024 im Marmorssaal des Regionalmuseums Bad Frankenhausen zu besichtigen.

Vorschau:

Ausstellungseröffnung

Mittwoch, den 12. Juni 2024, 19.00 Uhr

Neue Sonderausstellung (Festsaal und Gewölberäume)

„Dieter Juntow - Auf den Spuren Thomas Müntzers - Der historische und er moderne Krieg“

Zu besichtigen im Kreuzgewölbe und im Festsaal

Ausstellungsdauer 12.06. bis 31.10. 2024

Abendlicher Stadtrundgang

Dienstag, den 18. Juni 2024, um 19.00 Uhr,

„Auf den Spuren des über 200jährigen Sole-Heilbades Frankenhausen“

Abendlicher Stadtrundgang mit Kurgast Charlotte Klages alias Petra Wäldchen, Bad Frankenhausen“

Start: Regionalmuseum bzw. Schloß Frankenhausen

Jetzt schon mal vormerken!

Am den Mittwoch, den 21. August 2024, findet wieder das beliebte

„**Kurkonzert & Kurmilieu**“ statt.

Unter dem Motto „**Abends wenn die Lichter glühn**“ spielt das „Orchester Franz L.“ aus Weimar, Evergreens und Hits der 20er bis 60er Jahre des vorigen Jahrhunderts, im historischen Konzertpavillon im Kurpark von Bad Frankenhausen.

Wir freuen uns auf das große Flanieren in historischen Kostümen.

Ort: Kurpark, Konzertpavillon

Beginn/Dauer: 19.00 bis 21.00 Uhr

Über unsere Veranstaltungen können Sie sich auf unserer Homepage www.regionalmuseum-bfh.de informieren.

Öffnungszeiten des Museums:

Dienstag bis Sonntag sowie an allen Feiertagen von 10.00 bis 17.00 Uhr

Die Mitarbeiter und Mitarbeiterinnen des Regionalmuseums Bad Frankenhausen

REINSDORFER KINDERFEST

Am 8. Juni 2024 ab 14 Uhr

...auf und um den Spielplatz (Blauer Stein)

- Spiel & Spaß mit der Feuerwehr
- Kinderschminken
- Mal- und Bastelstation
- Reiten
- Heißer Draht XXL
- Mini Elektroscooter mit Parcours
- Leckeres vom Grill Pommes & Currywurst
- Hüpfburg
- Luftballondart
- Entenangeln
- Kletterwand
- Lebensraum Natur mit der Jägerschaft Kyffhäuser e.V.
- Slush Ice
- Kaffee, Kuchen, Waffeln & Zuckerwatte

Die Heimatfreunde Reinsdorf laden herzlich ein.
Achtung! Keine direkte Parkmöglichkeit.
Bitte umliegende Straßen nutzen.

Ein Naturerlebnispfad in Reinsdorf in der Kita „Kindernest“

Der 17. April 2024 war in Reinsdorf ein ganz besonderer Tag: alle Kinder aus der KiTa „Kindernest“ waren dazu eingeladen, gemeinsam mit dem Verein Heimatfreunde Reinsdorf e.V. den neugebauten Naturerlebnispfad an der Knut-Wiese feierlich zu eröffnen. Dem Anlass entsprechend hatten sich alle Beteiligten schönes Wetter gewünscht, denn es waren viele tolle Aktionen vorbereitet.

Nachdem Bürgermeister Olaf Schmidt mit einer kurzen Ansprache zum Werdegang und die Kinder mit ihrer „Kindernest - Hymne“ das Fest eröffnet hatten, ging es zum Absperrband. Mit großem Applaus unterstützten die kleinen und großen Gäste den Bürgermeister, die Leiterin des „Kindernest“ Angela Peisler und den Vorsitzenden des Vereins Heimatfreunde Reinsdorf e.V. Thomas Hilbrecht, das rot - weiß gestreifte Band mit einer großen Schere zu zerschneiden und den Naturerlebnispfad damit offiziell seiner Bestimmung zu übergeben.

Die Kinder durften anschließend neben dem Barfußpfad verschiedene Bäume und Sträucher anpflanzen und den Pfad eingehend austesten. Plötzlich war der ganze Himmel bunt - auf das Kommando: „Auf die Plätze - fertig - los!“ hatten alle Kinder mit Begeisterung einen Luftballon steigen lassen! Außerdem sorgte eine Hüpfburg sowie Leckeres vom Grill für einen gelungenen Tag, den auch ein kräftiger Hagelschauer nicht verderben konnte.

Der neugeschaffene Naturerlebnispfad mit Bäumen und Sträuchern, dem Barfußpfad und einer überdachten Sitzgruppe ist ein weiteres Highlight für Groß und Klein in Reinsdorf und verführt mit seinen leckeren Früchten hoffentlich viele Besucher zum Verweilen und Naschen. Er ist damit die Erweiterung der kleinen Oase, die seit dem vergangenen Jahr mit Wildblumenwiese, Igel-Haus, Insektenhotel und einer Bank, Passanten zum Ausruhen einlädt.

Ein großes Dankeschön an den Verein Heimatfreunde Reinsdorf e.V. für die Finanzierung von Baumaterialien sowie der Sitzgruppe mit 1400 €, an die Firma Landschaftsbau Ralf Nickmann und Peter Jung für ihre Unterstützung, an Jens Nickmann und seine Helfer als Hauptakteure bei der Umsetzung der baulichen Maßnahmen, sowie an alle, die ebenfalls an der Initiative, Organisation, Finanzierung und Umsetzung dieses tollen Projektes beteiligt waren.

